

Amtsblatt

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Florian Pfitscher • 88367 Hohentengen
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/93 17-11 • Fax 93 17-60
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss



Freitag, 12. Dezember 2025 • 49. Jahrgang • Nummer 50

WOCHEENDDIENST

Arzt, Apotheke, Sozialstation:

Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am **Wochenende und feiertags** (8.00 bis 19.00 Uhr) ist die Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Sigmaringen zuständig.
Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

Tel. 116 117

Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH,

Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Samstags, Sonn- und Feiertags:

09.00 Uhr - 13.00 Uhr / 15.00 Uhr - 19.00 Uhr **Tel. 0751-870**

Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0761-120 120 00

Bei lebensbedrohenden Notfällen: Notarzt unter

Tel. 112

Apotheke: Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Samstag, 13.12.2025

Marien-Apotheke, Mengen, Tel. 07572 1020

Sonntag, 14.12.2025

Storchen-Apotheke, Herbertingen, Tel. 07586 1460

Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat samstags von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet! Weitere Infos: <https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst/schnellsuche.html>

Forstrevier Bad Saulgau, Herr Harald Müller

Tel. 07572-606808

Hospizverein Mengen e.V.

Begleitung von sterbenden und schwerstkranken Personen und ihrer Angehörigen; Einsatzleitung **Tel. 0174-9784636**

Sozialstation St. Anna Hohentengen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Haushaltshilfen, Hausnotruf 24 Std. Rufbereitschaft: **Tel. 07572-76293**

Information & Beratung rund um das Thema „Pflege“

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen Tel. 07572-7137-431

Hofstraße 12, 88512 Mengen, Telefax: -289 oder pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Sozialpunkt Göge

Hauptstraße 6, Hohentengen Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr **Tel. 07572-4958810**

buero@sozialpunkt-goegge.de

Caritas Zentrum Bad Saulgau, Kaiserstraße 62 Tel. 07581-906496-0

Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsorge, Hilfen im Alter

Hebammensprechstunde

Kostenlose Einzelberatung (ohne Terminvereinbarung).

Sigmaringen: dienstags 9.00 bis 11.30 Uhr und donnerstags von von 9.00 bis 11.30 Uhr, im Hauptgebäude des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen

Bad Saulgau: montags 9.00 bis 11.30 Uhr und freitags 9.30 bis 11.30 Uhr im Haus Rosengarten, Kaiserstraße 62, 88348 Bad Saulgau **Tel. 07581-90649617**

Pfullendorf: mittwochs 9.00 bis 11.30 Uhr im Alno Park (EG),

Heiligenberger Straße 47, 88630 Pfullendorf

Infos: www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach

E-Mail u.reiter@mr-ao.de oder

Tel. 07585-9307-11

Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de)

Tel. 0800-1110222

Zuhören für Familien (rund um die Uhr)

Tel. 0170-2208012

Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Stördienst, Tel. 0800 082 45 05

Stördienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Übermittlung des Wasserzählerstandes

Zur Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren ist wie jedes Jahr eine Ablesung der Wasserzähler erforderlich.

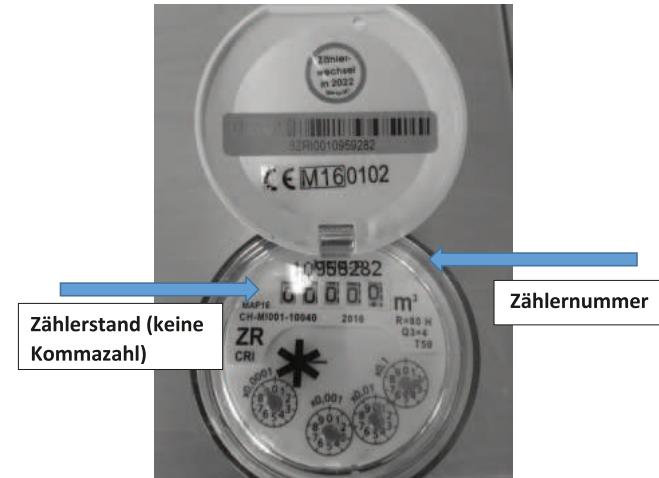
Die Briefe für die Ablesung werden in den nächsten Tagen an alle Haushalte im Gemeindegebiet Hohentengen versandt.

Wir bitten Sie die Ablesekarre auszufüllen und bis spätestens 05.01.2026 im Rathaus einzuwerfen. Sofern dies nicht möglich ist, können Sie diese auch in einen Briefkasten der Deutschen Post einwerfen. Das Porto übernehmen wir für Sie.

Sie vermeiden durch die Ablesung und rechtzeitige Abgabe, dass Ihr Wasserverbrauch von uns geschätzt werden muss.

Bei Fragen können Sie sich auch gerne telefonisch mit Frau Stulp unter 07572/7602-304 in Verbindung setzen.

Steueramt



Rathaus geschlossen - Expressreisepässe rechtzeitig beantragen

Am Freitag, 02.01.2026 sowie am Montag, 05.01.2026 hat das Rathaus für den Publikumsverkehr geschlossen. Auch telefonisch sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht erreichbar.

Expressreisepässe können zwischen Weihnachten und Neujahr auch über den Bereitschaftsdienst nicht ausgestellt werden. Solche Expresspässe müssen für eine Ausstellung vor Weihnachten bis spätestens Montag, 15.12.2025 bis 11.00 Uhr beantragt werden.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach VOB

Auftraggeber: Gemeinde Hohentengen, 88367 Hohentengen

Bauvorhaben:

Abbruch Schule und Neubau eines 3-gruppigen Kinderhauses
Sanierung Dorfgemeinschaftshaus

Art/Umfang der Leistung:

Holzbauarbeiten

Eingeschossiger Holzrahmenbau mit unterschiedlich geneigten Satteldächern, Holzfassade in Weißtanne, Gebäudeabmessungen ca. B*L 19m*55m

Umbau/ Sanierung des bestehenden Dorfgemeinschaftshauses:

Satteldach + Fassade

Ausführungszeitraum: 15.06.2026 – 12.03.2027

Ablauf der Angebotsfrist und Eröffnungstermin: 15.01.2026, 14:00 Uhr

Bindefrist: 11.02.2026

Adresse zum Download Vergabeunterlagen sowie zur Angebotsabgabe:

<https://www.subreport.de/E84599679>

Art/Umfang der Leistung:

Fensterbauarbeiten

Planung und Einbau von 26 Holzalufenstern und 2 Holzalueingangstüren

Größe der Elemente ca. 1,5 bis 15qm (Rahmen+Glas)

Ausführungszeitraum: 05.10.2026 – 18.12.2026

Ablauf der Angebotsfrist und Eröffnungstermin: 15.01.2026, 14:30 Uhr

Bindefrist: 11.02.2026

Adresse zum Download Vergabeunterlagen sowie zur Angebotsabgabe:

<https://www.subreport.de/E82998585>

Angebotsabgabe: elektronisch

AngebotsSprache: Deutsch

Sicherheitsleistungen:

entspricht Nr. 8 Besondere Vertragsbedingungen – KEV 116.1 (B) BVB

Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

nach § 16 VOB/B, den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen

Nachprüfungsstelle: Landratsamt Sigmaringen

Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:

Mit dem Angebot einzureichen: Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gem. § 6a Abs. 2 VOB/A; Näheres siehe Nr. 3.1 und 3.2 Aufforderung zur Angebotsabgabe (KEV 110.1 (B) A)

Verpflichtungserklärung Mindestlohn nach §§ 4 und 5 LTMG mit Vordruck KEV 179.3

Der gesamte Bekanntmachungstext kann im Internet unter www.hohentengen-online.de/de/aktuelles/ausschreibungen eingesehen werden.

**Gemeinde Hohentengen
Pfitscher, Bürgermeister**

Bürgerinformationsveranstaltung zum Starkregenrisikomanagement

Rund 40 interessierte Bürgerinnen und Bürger nahmen am 25. November an der Informationsveranstaltung zum Starkregenrisikomanagement in Hohentengen teil. Nach einleitenden Worten von Bürgermeister **Florian Pfitscher** führte **Herr Liedl vom Ingenieurbüro Winkler und Partner** fachlich fundiert durch den Abend.

Im Mittelpunkt standen die Ergebnisse der kommunalen Starkregenanalyse, die anhand von Karten, Gefährdungsabschätzungen und Modellierungen anschaulich vorgestellt wurden. Dabei wurde deutlich, wo bei extremen Regenereignissen **Wasser oberflächlich abfließen kann, welche Bereiche besonders gefährdet sind** und wo es gezielte Schutzbedarfe gibt.

Wichtige Inhalte des Vortrags

Herr Liedl erläuterte verschiedene Bausteine des Starkregenschutzes:

- **Analyse der Überflutungsgefährdung** in allen Ortsteilen
- **Ermittlung von kritischen Fließwegen** und neuralgischen Punkten
- Bewertung möglicher **Schadenspotenziale für Gebäude und Infrastruktur**
- Überblick über grundsätzliche Vorgehensweisen im weiteren Verfahren

Dabei wurde deutlich, dass im nächsten Schritt potenzielle **kommunale Maßnahmen** erst noch durch das Ingenieurbüro bewertet werden – insbesondere im Hinblick auf **Wirksamkeit, finanzielle Auswirkungen und Umsetzbarkeit**. Welche dieser möglichen Handlungsoptionen weiter vertieft oder konkret geprüft werden, wird in einem **Abstimmungsprozess mit dem Gemeinderat im Jahr 2026** entschieden. Erst dann lässt sich sagen, welche Maßnahmen mit welcher Priorität verfolgt werden können.

Maßnahmen zum Eigenschutz – zentraler Bestandteil

Ein Schwerpunkt des Abends lag auf dem **Eigenschutz**, der angesichts der Unvorhersehbarkeit von Starkregenereignissen ein wesentlicher Baustein der Vorsorge bleibt. Die Präsentation stellte hierzu verschiedene praktische Ansätze vor:

- **Sicherung von Kelleröffnungen**, z. B. durch Lichtschachthäuben oder aufsetzbare Barrieren
- **Rückstauklappen** und technische Maßnahmen zum Schutz der häuslichen Abwasserleitungen
- **Anpassung der Grundstücksneigung**, um Wasser gezielt vom Gebäude wegzuführen
- **Gefälleoptimierung von Hof- und Garagenzufahrten**
- **Regelmäßige Kontrolle von Dachrinnen und Entwässerungsrinnen**
- **Schutz sensibler Haustechnik** (z. B. Heizung, Elektrik) durch höhere Platzierung oder geeignete Schutträume
- Vorsorge durch **Notfallpläne**, mobile Schutzsysteme und verlässliche Informationskanäle

Diese Maßnahmen können in vielen Fällen schon mit überschaubarem Aufwand umgesetzt werden und bieten einen wirksamen Schutz gegen eindringendes Wasser.

Unterlagen online abrufbar

Alle **Karten, Informationen und die vollständige Präsentation** stehen weiterhin auf der Homepage der Gemeinde zur Verfügung: www.hohentengen-online.de/de/buergerinformation/bauen-wohnen/Starkregen.php

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Teilnehmenden für das große Interesse und die konstruktiven Beiträge. Die Ergebnisse der Veranstaltung bilden eine wichtige Grundlage für die weitere Beratung im Gemeinderat und die gemeinsame Weiterentwicklung des Starkregenschutzes in Hohentengen.

Öffentliche Bekanntmachung der Anpassung der Abwassergebühren und des Wasserzins zum 01.01.2026

Die Gemeinde Hohentengen ist nach den gesetzlichen Bestimmungen angehalten, die Gebühren für die Wasserversorgung (Wasserzins) sowie für Schmutz- und Niederschlagswasser (Abwassergebühren) kostendeckend zu erheben.

Die neuen Kalkulationen, die ab dem 01.01.2026 gelten, sind derzeit in Arbeit. Da die Ergebnisse erst Anfang 2026 im Gemeinderat beraten und beschlossen werden können, weist die Gemeinde Hohentengen vorsorglich darauf hin, dass sich daraus Erhöhungen der Gebührensätze ergeben können, die für die ab 01.10.2026 in Anspruch genommenen Leistungen gültig wären.

Einschränkungen der Sprechzeiten im Einwohnermeldeamt

Bis zum Jahresende wird das Einwohnermeldeamt aufgrund eines personellen Engpasses nicht wie gewohnt besetzt sein. In diesem Zeitraum ist die Vertretung durch mehrere Kolleginnen sichergestellt. Dennoch lassen sich gewisse Einschränkungen bei den Öffnungszeiten nicht vermeiden.

Bis Jahresende ist das **Einwohnermeldeamt am Dienstag geschlossen**.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, können Sie für Ihr Anliegen gerne auch einen Termin mit uns vereinbaren.

KONTAKT: Tel. 07572-7602-0 oder Mail: einwohnermeldeamt@hohentengen-online.de

Die übrigen Ämter sind wie gewohnt erreichbar.

Voranzeige: Amtsblatt macht „Weihnachtspause“

Bitte beachten Sie die Amtsblattregelungen an Weihnachten und Anfang des neuen Jahres.

- Das **letzte Amtsblatt im Jahr 2025 erscheint am Freitag, 19.12.2025. Redaktionsschluss: Dienstag, 16.12.2025 um 13.00 Uhr.**
- Das **erste Amtsblatt im neuen Jahr erscheint am Freitag, 09.01.2026. Redaktionsschluss: Montag, 05.01.2026 um 13.00 Uhr.**

In der Woche zwischen Weihnachten und Neujahr wird kein Amtsblatt gefertigt. Bitte geben Sie rechtzeitig Ihre Berichte und Anzeigen auf.

Außerdem möchten wir Sie darüber informieren, dass die Gemeindeverwaltung „zwischen den Jahren“ urlaubsbedingt schwächer besetzt sein wird. So kann es zu Verzögerungen in der Bearbeitung oder zu Wartezeiten im Rathaus kommen. Deshalb empfehlen wir Ihnen dringend eine vorherige Terminabsprache per Tel. (07572) 7602-0 bzw. über die jeweiligen Durchwahlnummern, die Sie auch auf unserer Homepage finden:
<https://www.hohentengen-online.de/de/verwaltung>

Abgabe von Feuerwerkskörpern zu Silvester

Kleinfeuerwerkskörper (Kategorie F2) dürfen in diesem Jahr nur in der Zeit von 28. Dezember bis 31. Dezember verkauft werden.

Das Abbrennen von Kleinfeuerwerkskörpern ist nur am 31. Dezember und am 01. Januar gestattet. Das Abbrennen in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kindergärten und Altenheimen ist verboten. Außerdem ist das Abbrennen in der Nähe von Reet-

und Fachwerkhäusern aus Gründen des vorsorglichen Brandschutzes verboten.

Anzeige des Verkaufs

Wer erstmals Feuerwerkskörper der Kategorie F1 oder F2 verkaufen will, muss dies einmalig mindestens zwei Wochen vorher der Kreispolizeibehörde anzeigen. In der Anzeige sind die mit der Leitung des Betriebes, der Zweigniederlassung oder der unselbständigen Zweigstelle beauftragten Personen anzugeben.

Landratsamt Sigmaringen

-untere Flurbereinigungsbehörde-

Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung der Landkreise Bodenseekreis, Ravensburg und Sigmaringen, Friedhofstraße 3 • 88212 Ravensburg • Telefon: (0751) 85-4541 • E-Mail: vf@rv.de

Flurbereinigung Mengen-Granheim

Landkreis Sigmaringen

Vorläufige Besitzeinweisung vom 01.12.2025

1. Das Landratsamt Sigmaringen -untere Flurbereinigungsbehörde- ordnet hiermit für das Flurbereinigungsgebiets der **Flurbereinigung Mengen-Granheim** die vorläufige Besitzeinweisung an. Hierzu ergehen Überleitungsbestimmungen. Darin werden insbesondere der tatsächliche Übergang des Besitzes und die Nutzung der neuen Flurstücke geregelt. Mit dieser Anordnung für das gesamte Verfahrensgebiet wird die vorläufige Besitzeinweisung für das Teilgebiet „Bremen“ vom 21.09.2023 aufgehoben.

1.1 Als Zeitpunkt der vorläufigen Besitzeinweisung wird der 15.11.2026 festgesetzt. Er gilt auch als Stichtag für die Gleichwertigkeit der Grundstücke.

1.2 Die sofortige Vollziehung der vorläufigen Besitzeinweisung wird im überwiegenden Interesse der Teilnehmer angeordnet.

2. Hinweise

2.1 Die neue Feldeinteilung ist in Karten und Nachweisen enthalten. Diese Anordnung mit Überleitungsbestimmungen, Nachweisen und Karten kann bei der Gemeinsamen Dienststelle Flurneuordnung der Landkreise Bodenseekreis, Ravensburg und Sigmaringen, Friedhofstraße 3, 88212 Ravensburg während der Öffnungszeiten oder mit Terminvereinbarung eingesehen werden. Zur Terminvereinbarung nehmen Sie bitte unter der Telefonnummer 0751/85-4541 mit uns Kontakt auf.

Darüber hinaus können die Unterlagen auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3976) eingesehen werden. Ergänzend werden Unterlagen zur vorläufigen Besitzeinweisung -soweit nicht schon erfolgt- den Eigentümern per Post zugestellt.

Auf Antrag wird die neue Feldeinteilung an Ort und Stelle erläutert.

2.2 Anträge auf Regelung des Nießbrauchs und der Pachtverhältnisse müssen innerhalb von 3 Monaten nach Erlass dieser vorläufigen Besitzeinweisung beim Landratsamt Sigmaringen -untere Flurbereinigungsbehörde- (Anschrift der Gemeinsamen Dienststelle Flurneuordnung der Landkreise Bodenseekreis, Ravensburg und Sigmaringen: Friedhofstr. 3, 88212 Ravensburg oder bei jeder anderen Dienststelle des Landratsamtes Sigmaringen) gestellt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

2.3 Die Beteiligten können zwar bis zur Bekanntmachung der rechtlichen Ausführung des Flurbereinigungsplans nach § 61

- oder § 63 FlurbG noch über die alten (eingebrachten) Grundstücke grundbuchmäßig verfügen; an die Stelle der alten Grundstücke treten aber in rechtlicher Hinsicht demnächst die neuen Grundstücke. Es sollte deshalb von grundbuchmäßigen Änderungen abgesehen werden. Wenn trotzdem über ein Grundstück verfügt werden muss, sollte vorher das Landratsamt -untere Flurbereinigungsbehörde- über die beabsichtigte Rechtsänderung unterrichtet werden.
- 2.4 Widersprüche gegen den Inhalt des Flurbereinigungsplans, besonders gegen die Zuteilung der neuen Grundstücke (Landabfindung), können die Beteiligten erst später in dem Anhörungstermin über die Bekanntgabe des Flurbereinigungsplans vorbringen. Zu diesem Termin wird jeder Teilnehmer besonders eingeladen.

3. Begründung

- 3.1 Die Voraussetzungen des § 65 Abs. 1 des Flurbereinigungsge setzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBI. I S.546) liegen für das Teilgebiet „Bremen“ vor.

Die Grenzen der neuen Grundstücke sind in die Örtlichkeit übertragen, die endgültigen Nachweise für Fläche und Wert der neuen Grundstücke liegen vor, das Verhältnis der Abfindung zu dem von jedem Beteiligten Eingebrachten steht fest. Die Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung zu dem festgesetzten Zeitpunkt ist notwendig, um die neuen Grundstücke noch im Herbst bzw. Frühwinter in Besitz, Verwaltung und Nutzung der Empfänger übergeben zu können und dadurch die ordnungsgemäße Bestellung der Abfindungsgrundstücke zu ermöglichen.

- 3.2 Die sofortige Vollziehung musste nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBI. I S. 686) angeordnet werden, da durch einen längeren Aufschub der Besitzeinweisung für einen großen Teil der Beteiligten und für die Teilnehmergemeinschaft erhebliche Nachteile entstehen würden. Durch den Bau von Wegen und Wassergräben sind viele der eingebrachten Grundstücke unwirtschaftlich durchschnitten und andere ganz oder teilweise durch die Baumaßnahmen in Anspruch genommen worden. Jede Verzögerung würde einen Zeitverlust von mindestens einem Jahr bedeuten, da der Besitzübergang wirtschaftlich sinnvoll nur im Herbst stattfinden kann. Die Anordnung der sofortigen Vollziehung liegt daher im überwiegenden Interesse der Teilnehmer.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Sigmaringen, Sitz: Sigmaringen (Anschrift der Gemeinsamen Dienststelle Flurneuordnung der Landkreise Bodenseekreis, Ravensburg und Sigmaringen: Friedhofstr. 3, 88212 Ravensburg oder bei jeder anderen Dienststelle des Landratsamtes Sigmaringen) eingelegt werden.

gez. D.S.
Markus Krattenmacher (VD)

Lehrschwimmbad Hohentengen

Unser Lehrschwimmbassin bei der Göge-Grundschule hat **jeden Dienstag**, außer wenn Schulferien sind, geöffnet.

- Kinder und Schüler 17.00 – 19.00 Uhr
- Erwachsene 19.00 – 21.00 Uhr



Die Eintrittspreise für unser Lehrschwimmbad:

Der Eintrittspreis beträgt je Badebesuch für

- Kinder bis einschließlich 5 Jahren 1,50 Euro
- Kinder ab 6 Jahren bis einschl. 17 Jahren 2,00 Euro
- Erwachsene 2,50 Euro

Übungen der Bundeswehr

Vom **08.12. bis 11.12.2025** finden Übungen der Bundeswehr auf den Gemarkungen Hohentengen/Mengen/Scheer statt. Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und besondere Vorsicht.



**CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG
HOHENTENGEN**
„Die Bürgerstiftung der Göge“

HINWEIS:

*Wir machen eine kurze Pause.
Vom 22.12.25 bis einschließlich 07.01.2026
ist unser Büro nicht besetzt.
Ab dem 08.01.2026 sind wir wieder für Sie da!*

Ein musikalischer Nachmittag mit den Singspatzen

Mit großer Vorfreude wurden die Singspatzen unter der Leitung von Sandra Deppler im Alten Amtshaus erwartet. Theresia Michelberger begrüßte zu Beginn alle Gäste herzlich und eröffnete damit einen musikalischen Nachmittag, der in die Adventszeit einstimmte. Gemeinsam mit den Besuchern stimmten die Kinder zu Beginn „**Kling, Glöckchen**“ an. Dieses bekannte Lied konnten die meisten auch auswendig mitsingen.

Danach folgte der unvergessliche Klassiker von Rolf Zuckowski: „**In der Weihnachtsbäckerei**“. Die Singspatzen sangen sicher und mit strahlenden Gesichtern und der ein oder andere Zuhörer summte die Melodie mit. Zum Abschluss erfüllte das berührende Lied „**Tragt in die Welt nun ein Licht**“ den Raum. Dabei hielten die Kinder ihre selbstgebastelten Papierlaternen in den Händen und sorgten so für eine schöne Atmosphäre.

Die Besucher bedankten sich herzlich bei den Kindern für den wunderschönen Auftritt und freuen sich auf ein weiteres Minikonzert der jungen Sängerinnen und Sänger.

Theresia Michelberger verabschiedete schließlich alle Gäste und überreichte zum Dank jedem ein Stück Lebkuchen – eine kleine, süße Geste, die den vorweihnachtlichen Nachmittag abrundete.



*Bild: Förderverein Christliche Sozialstiftung
Die Singspatzen unter der Leitung von Sandra Deppler*

Gut zu wissen:

Sie haben ein Anliegen? Termine sind nach Absprache gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

*Wenn wir miteinander
und für einander unterwegs sind
und jeder seine Begabung für die Welt
und für die anderen einsetzt,
entsteht Großes.*

Weihbischof Anton Leichtfried, St. Pölten

SozialPunkt

Bürozeiten: Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr
SozialPunkt Göge
Hauptstr. 6, 88367 Hohentengen
Tel. 07572 4 95 88 10



Veranstaltungskalender 2026

Januar			
Samstag – Sonntag	03. – 04. (G)	KTZV	47. Kleintierschau
Dienstag	06.	HNVSZ Bremen	Dreikönigswanderung
		Göge-Gilde	Dreikönigswanderung
Freitag	09.	SVÖ + Förderverein	Jahreshauptversammlung
Samstag	10.	Katholische Kirchengemeinde	Kirchenkonzert mit der Brass-Band-Oberschwaben-Allgäu
Sonntag	18.	Katholische Kirchengemeinde	Kapellenfest Enzkofen
Samstag	24.	Gögemer Angelverein	Jahreshauptversammlung
Montag	26.	MV Hohentengen	Generalversammlung
Samstag	31. (G)	NV Hohentengen-Beizkofen	Bruderschaftsball Obere Donau
Samstag – Sonntag	31.01. – 01.02.	HNV Enzkofen	Bewirtung Partyzelt „Obere Donau“
Februar			
Sonntag	01.	NV Hohentengen-Beizkofen	Obere Donau Umzug in Hohentengen
Samstag	07.	HNV Völlkofen	Bürgerball
		HNVSZ Bremen	Vereinsball
		HFNV Ölkofen/ SVÖ	Bürger- und Sportlerball
		HNV Enzkofen	Kinderball sammeln & Narrenbaumstellen
		NV Hohentengen-Beizkofen	Kinderball
Sonntag	08.	Katholische Kirchengemeinde	Kapellenfest Günzkofen
Mittwoch	11.	Förderverein FHB Ursendorf	Fasnetskaffee
Donnerstag	12.	NV Hohentengen-Beizkofen	Rathausabsetzung, Kindergarten- und Schülerbefreiung, Hemadglonkerumzug, Einkehr im Gasthaus Bären
		Förderverein FHB Ursendorf	Hemadklongr
		HNVSZ Bremen	Hemadglonker
		HFNV Ölkofen	Kuttelnessen; Kaffeekränzle
		HV Günzkofen	Hemadglonker
		HNV Enzkofen	Schülerbefreiung; Kinderball; Kinderdisco im Schützenhaus
		HNV Völlkofen	Kindergartenbefreiung
Freitag	13. (G)	NV Hohentengen-Beizkofen	Narrenball
Freitag	13.	HNVSZ Bremen	Kaffeekränzchen
		FHN Eichen	Bürgerball
		HV Günzkofen	Kaffeekränzle
Samstag	14. (G)	NV Hohentengen-Beizkofen	Mega-Fasnets-Party
Samstag	14.	Förderverein FHB Ursendorf	Bürgerball
		HNV Völlkofen	Dorfumzug
		HV Günzkofen	Bürgerball
		SVÖ	Alteisensammlung
Sonntag	15. (G)	NV Hohentengen-Beizkofen	Göge-Umzug mit Umzugsbewirtung
Sonntag	15.	HV Günzkofen	Zunftmeister & Umzug
		SVÖ	Fasnetsparty am Göge-Umzug
		HV Günzkofen	Saumagenessen
Montag	16.	HNV Völlkofen	Kinderball
Dienstag	17.	NV Hohentengen-Beizkofen	Häx verbrennen
		Förderverein FHB Ursendorf	Kinderball
		HNVSZ Bremen	Kinderball mit Hex verbrennen
		HNV Völlkofen	Fasnetsverbrennen
		HFNV Ölkofen	Kinderball

		HV Günzkofen	Kinderball & Sauschwanz-Essen
		HNV Enzkofen	Kehraus im Schützenhaus
Mittwoch	18.	Gögemer Angelverein	Aschermittwochsessen
Freitag	20. (G)	DRK Hohentengen	Blutspende
Samstag	21. (G)	SV Hohentengen	Schütz & Musch Cup
Samstag	21.	NV Hohentengen-Beizkofen	Funken abbrennen
		Föderverein FHB Ursendorf	Funken
		HNVSZ Bremen	Funkenfeuer
		HV Günzkofen	Funken mit Fackel-Lauf
		Göge-Gilde	Jahreshauptversammlung
		HNV Enzkofen	Funkenfeuer
Sonntag	22. (G)	SV Hohentengen	Jugendturnier
Sonntag	22.	HNV Völlkofen	Funkenfeuer
		FHN Eichen	Funkenfeuer
		HFNV Ölkkofen	Funken
Freitag	27.	KTZV	Jahreshauptversammlung
Samstag	28. (G)	Elternbeirat Kiga St. Maria	Kleiderbasar

März

Freitag	06.	FZS	Jahreshauptversammlung
		Katholische Kirchengemeinde	Weltgebetstag
Sonntag	08.		Landtagswahl
Donnerstag	12.	VdK OV Hohentengen	Stammtisch
Freitag	13.	FHB Ursendorf + Föderverein	Generalversammlung
		HNVSZ Bremen	Jahreshauptversammlung
Samstag	14.	Göge-Gilde	Märzenbecherwanderung
Donnerstag	19.	Partnerschaftsverein Hohentengen-Göge	Jahreshauptversammlung
Freitag	20.	TC Hohentengen	Hauptversammlung
		FHN Eichen	Jahreshauptversammlung
Samstag	21.	VdK OV Hohentengen	Mitgliederversammlung
		Radfreunde Göge	Radbörse
Dienstag	24.	Göge-Gilde	Wanderung
Freitag	27.	SV Hohentengen	Jahreshauptversammlung
Samstag	28. (G)	MV Hohentengen	Frühjahrskonzert
Samstag	28.	ACV Motorsportclub	4. Jugend-Kart-Schnupper-Training
Montag	30.	FWV Göge	Mitgliederversammlung

April

Freitag	03.	ACV Motorsportclub	Karfreitags-Familien-Ausfahrt
Montag	06.	Theaterfreunde Günzkofen	Theateraufführung „Die drei Eisbären“
Freitag	10.		
Samstag	11.		
Samstag – Sonntag	11. – 12.	Katholische Kirchengemeinde	Erstkommunion Hohentengen
Samstag	18.	Göge-Gilde	Schaukelpfad Sigmaringen
Donnerstag	23.	VdK OV Hohentengen	Stammtisch
Freitag	24.	HNV Völlkofen	Generalversammlung
		HV Günzkofen	Generalversammlung
		FFW Hohentengen	Jahreshauptversammlung
Samstag	25. (G)	FFW Hohentengen	Hauptprobe (Areal Göge-Halle)
Sonntag	26.	Göge-Gilde	Frühwanderung
Donnerstag	30.	NV Hohentengen-Beizkofen	Maibaumstellen

		HNV Völlkofen	Maibaumstellen
		HNVSZ Bremen	Maibaumstellen
		HFNV Ölkofen	Maibaumstellen
		HV Günzkofen	Maibaumstellen
		HNV Enzkofen	Maibaumstellen
Mai			
Freitag	01.	HFNV Ölkofen/ SVÖ	Maiwanderung
Donnerstag	07.	VdK OV Hohentengen	Stammtisch
Freitag	08. (G)	DRK Hohentengen	Blutspende
Samstag	09.	Göge-Gilde	Maiandacht
Sonntag	10.	Göge-Gilde	Tageswanderung
Freitag – Montag	08. – 11.	SVÖ	Sommerfest
Donnerstag	14.	HNVSZ Bremen	Vereinswanderung
		Katholische Kirchengemeinde	Prozession Christi Himmelfahrt
Freitag	15.	Katholische Kirchengemeinde	Blutritt Weingarten
Donnerstag – Sonntag	21. – 31.	ACV Motorsportclub	Pfingst-Camping in Rheinmünster
Samstag	23.	Katholische Kirchengemeinde	Lourdeskapelle Ölkofen
Juni			
Mittwoch	03.	Göge-Gilde	Wanderung
Donnerstag	04.	Katholische Kirchengemeinde	Fronleichnam
Sonntag	07.	Katholische Kirchengemeinde	Tag der ewigen Anbetung
		ACV Motorsportclub	Gögemer ACV Jugendkartslalom
Samstag	13.	Motorsportclub Völlkofen	Bobbycarrennen
Sonntag	14.	Motorsportclub Völlkofen	Seifenkistenrennen
Samstag – Montag	13. – 15.	HNV Völlkofen	Heimatfest Völlkofen
Sonntag	14.	Katholische Kirchengemeinde	Kapellenfest Ursendorf
Sonntag	21.	FHB Ursendorf	Sonnwendfeier
		Göge-Gilde	Sonnwendwanderung
Samstag – Montag	20. – 22.	HNVSZ Bremen	Sommerfest
Samstag	27.	Katholische Kirchengemeinde	Firmung
Sonntag	28.	Göge-Gilde	Fahrradtour
		Katholische Kirchengemeinde	Kapellenfest Beizkofen
Sonntag – Montag	28. – 29.	HV Günzkofen	Gartenfest
Juli			
Freitag	03.	Verein zur Förderung der Dorfgemeinschaft in Ölkofen	Silofest
Freitag – Sonntag	03. – 05.	SV Hohentengen	Grümpelturnier
Samstag	11.	Katholische Kirchengemeinde	Wallfahrt 14 Nothelfer
		ACV Motorsportclub	ACV-Slalom-Einsteiger-Cup
Sonntag	12.	Göge-Gilde	Fahrradtour Schussenursprung
		ACV Motorsportclub	ACV-MSC-Göge Clubsport-Slalom
Freitag – Sonntag	17. – 19.	SVÖ	Jugendturnier
Samstag – Sonntag	18. – 19.	HNV Enzkofen	Dorffest
Sonntag	19.	ACV Motorsportclub	Gögemer-Elektro-Kartslalom
Samstag – Sonntag	25. – 26.	Straßenfestgemeinschaft	Straßenfest
August			
Samstag – Montag	01. – 03.	Förderverein FHB Ursendorf	Sommerfest
Dienstag	18.	Göge-Gilde	Wanderung
Samstag	22.	VdK OV Hohentengen	Grillfest
Sonntag	23.	Katholische Kirchengemeinde	Kapellenfest Bremen

Sonntag – Montag	23. – 24.	FHN Eichen	Dorffest
September			
Samstag	05.	Motorsportclub Völlkofen	Stoppelcross & Stockcar Rennen
Sonntag	06.	HFNV Ölkofen	Dennetenfest
		Göge-Gilde	Fahrradtour
Samstag – Sonntag	12. – 13. (G)	Katholische Kirchengemeinde	Hohentenger Fest im Mariengarten (Schlechtwetter: Göge-Halle)
Donnerstag	17.	VdK OV Hohentengen	Stammtisch
Freitag	18. (G)	Göge-Schule	Einschulungsfeier
Sonntag	20.	HV Günzkofen	Dennetenfest
Samstag	26. (G)	Elternbeirat Kiga St. Maria	Kleiderbasar
Sonntag	27.	Katholische Kirchengemeinde	Patrozinium St. Michael
Oktober			
Samstag	03.	ACV Motorsportclub	ACV-Bundes-Endlauf
Samstag	10.	Göge-Gilde	Drachensteigen
Samstag – Sonntag	10. – 11. (G)	MV Hohentengen	Weinfest
Dienstag	13.	Göge-Gilde	Wanderung
Donnerstag	15.	VdK OV Hohentengen	Stammtisch
Freitag	16.	HNV Völlkofen	Rübengeisterumzug
Sonntag	18.	Göge-Gilde	Herbstwanderung
Sonntag	25.	Katholische Kirchengemeinde	Kapellenfest Eichen
Freitag	30. (G)	DRK Hohentengen	Blutspende
November			
Sonntag	08.	Katholische Kirchengemeinde	Kapellenfest Ölkofen, Leonhardiritt
Mittwoch	11.	HNVSZ Bremen	Fasnetseröffnung
HFNV Ölkofen	Fasnetseröffnung		
Donnerstag	12.	VdK OV Hohentengen	Stammtisch
Freitag	13.	HV Günzkofen	Helferfest
Samstag	14.	Göge-Gilde	Herbstwanderung
Donnerstag	26.	HNV Völlkofen	Seniorennachmittag
Samstag	28.	VdK OV Hohentengen	Adventsfeier
Sonntag	29.	FHB Ursendorf	Seniorenadventsfeier
		HV Günzkofen	Seniorennachmittag
Dezember			
Samstag	05.	SVÖ	Adventsnachmittag für Senioren
Sonntag	06.	HNVSZ Bremen	Seniorennachmittag
Samstag	12.	Göge-Gilde	Adventsfeier
Sonntag	13.	Katholische Kirchengemeinde	Kapellenfest Völlkofen
Sonntag	13. (G)	MV Hohentengen	Jugendkonzert
Donnerstag	31.	FHB Ursendorf	Ringpaschen
		HV Günzkofen	Ringpaschen
		Göge-Gilde	Silvesterwanderung
		Katholische Kirchengemeinde	Gemeinsamer Jahresabschluss der Seelsorgeeinheit

G = Veranstaltungen in der Göge-Halle

Landratsamt Sigmaringen informiert: Ausbildung zu Interkulturelle Elternmentorinnen und Elternmentoren

Im Frühjahr 2026 werden erneut „Interkulturelle Elternmentorinnen und Elternmentoren“ für den Landkreis Sigmaringen ausgebildet. Für dieses wichtige Vorhaben möchten wir Sie um Unterstützung bitten.

Interkulturelle Elternmentorinnen und Elternmentoren begleiten Eltern mit Migrationsgeschichte bei Fragen rund um Kita und Schule und unterstützen sie bei Bedarf auch in Elterngesprächen.

In den Jahren 2023 und 2024 konnten bereits 20 Mentorinnen und Mentoren gemeinsam mit der Elternstiftung Baden-Württemberg qualifiziert werden.

Um künftig noch mehr Familien erreichen zu können, planen wir 2026 eine weitere Schulungs runde.

Wir freuen uns daher sehr, wenn Sie sich dafür interessieren und sich für dieses Ehrenamt engagieren möchten.

Gerne können Sie bei Gesprächen im Bildungskontext mit Familien mit Migrationsgeschichte auch auf die Unterstützung der Interkulturellen Elternmentorinnen und Elternmentoren zurückgreifen.

www.landkreis-sigmaringen.de/bildungsregion

KVB Sigmaringen übernimmt Betrieb der Buslinie zwischen Sigmaringen und Stockach

Die KVB Sigmaringen GmbH übernimmt zum 1. Januar 2026 den Betrieb der Buslinie L 7391 zwischen Sigmaringen, Krauchenwies, Meßkirch und Stockach. Das Verkehrsunternehmen wird den Betrieb nahtlos und ohne Unterbrechungen aufnehmen, sodass die Fahrgäste auch über den Jahreswechsel hinaus auf die gewohnte Verbindung zählen können. „Wir freuen uns, mit der KVB einen regional erfahrenen Partner einsetzen zu können, der für Kontinuität und Stabilität steht“, sagt Max Stöhr, Leiter des Fachbereichs Kommunales und Nahverkehr im Landratsamt Sigmaringen. „Für die Fahrgäste bleibt alles wie gewohnt. Gleichzeitig können wir durch die Neuvergabe, die in enger Abstimmung mit dem Landkreis Konstanz erfolgt ist, langfristig Planungssicherheit schaffen und einen zuverlässigen Nahverkehr im Landkreis gewährleisten.“

Die bisherige Betreiberin **RAB (Regionalbus Alb-Bodensee)** wird den Linienverkehr zum Jahresende 2025 planmäßig abgeben. Der Betreiberwechsel ist Teil des regulären Vergabeverfahrens, das im Landkreis Sigmaringen in festgelegten Intervallen durchgeführt wird. Dabei wurde großer Wert darauf gelegt, dass die Fahrgäste weiterhin auf ein verlässliches und gewohntes Angebot zurückgreifen können. **Linienführung, Fahrplan und die bestehende Angebotsstruktur bleiben vollständig erhalten.** Der Übergang erfolgt somit ohne Einschränkungen oder Veränderungen im täglichen Betrieb.

Vereine erhalten kostenfreie Beratung auf dem Weg zum Kinderschutzkonzept

Der Schutz von Kindern und Jugendlichen gewinnt in der Vereinsarbeit zunehmend an Bedeutung. Ein wichtiger Baustein für die Vereine und Verbände ist dabei die Ausarbeitung eines eigenen Präventions- und Schutzkonzeptes. Dafür hält der Landkreis Sigmaringen ab sofort kompetente Unterstützung bereit: Gudrun Kempf aus Mengen und Rolf Münzer aus Sigmaringendorf stehen den Organisationen auf dem Weg zum passenden Konzept beratend zur Seite.

„In einer Vereinbarung mit dem Jugendamt können Vereine und Verbände dokumentieren, dass sie die Anforderungen des Kinderschutzes erfüllen“, sagt Hubert Schatz, Leiter des Fachbereichs Jugend beim Landratsamt Sigmaringen. Bestandteil dieser Vereinbarung ist unter anderem ein eigenes Präventions- und Schutzkonzept. „Ein solches Konzept beschreibt interne Abläufe, legt klare Handlungsleitlinien für Ehrenamtliche fest und enthält einen verbindlichen Ehrenkodex für alle Mitglieder.“

Der Weg zum maßgeschneiderten Konzept ist allerdings anspruchsvoll. Deshalb hat der Kinderschutzbund Baden-Württemberg spezielle Schutzkonzeptberaterinnen und -berater ausgebildet, die die Vereine in diesem Prozess begleiten. Für den Landkreis Sigmaringen übernehmen Gudrun Kempf und Rolf Münzer diese Aufgabe. Über das Landratsamt können sie per E-Mail an schutzkonzeptberatung@irasig.de angefragt und vermittelt werden. Die Beratung ist für die Vereine kostenfrei.

Landkreis sucht Helferinnen und Helfer für mehr Chancengleichheit in der Bildung

Wer Eltern stärkt und fördert, verbessert damit die Bildungschancen für Kinder mit eigener oder familiärer Einwanderungsgeschichte. Der Landkreis Sigmaringen sucht deshalb Erwachsene, die sich nach einer entsprechenden Schulung im Frühjahr 2026 ehrenamtlich als interkulturelle Elternmentorinnen und Elternmentoren engagieren möchten. Diese sind im Einsatz als Brückebauerinnen und Brückebauer für Chancengleichheit in der Bildung: Sie unterstützen Familien mit Migrationsgeschichte auf ihrem Weg durch das deutsche Bildungssystem, vermitteln zwischen Eltern und Bildungseinrichtungen, beraten zugewanderte Eltern und stehen als neutrale, vertrauenswürdige Ansprechpersonen zur Verfügung.

Die interkulturellen Elternmentorinnen und Elternmentoren begleiten Familien beispielsweise zu Gesprächen in der Schule und in Kindertageseinrichtungen, geben sprachliche Hilfestellung, beraten zur Schulwahl und unterstützen bei Themen des Schulalltags. Den zeitlichen Umfang ihres Engagements können sie flexibel selbst bestimmen.

In Kooperation mit der Elternstiftung Baden-Württemberg und mit einer finanziellen Förderung des Landes wurde das Projekt 2023 im Landkreis Sigmaringen gestartet. 20 Elternmentorinnen und Elternmentoren wurden seitdem bereits geschult. 15 von ihnen sind derzeit regelmäßig im Einsatz. Für diejenigen, die sich ihnen anschließen möchten, findet vom 7. März bis zum 18. April eine kostenlose Schulung in insgesamt sechs Modulen statt – zum Teil als Präsenzveranstaltung im Landratsamt, zum Teil als Online-Training.

Damit die Ehrenamtlichen bestmöglich auf ihren Einsatz vorbereitet sind, befassen sie sich unter anderem mit der Rolle von Eltern in Bildungseinrichtungen, mit dem Schulsystem, ethischen Grundsätzen und Grundlagen für Gesprächsführung und Kommunikation. An der Qualifizierung teilnehmen können alle, die im Landkreis Sigmaringen wohnen, idealerweise Deutsch sowie eine weitere Sprache sprechen und Freude daran haben, zugewanderten Familien mit Kindern zu helfen. Gefragt sind insbesondere Menschen, die Arabisch, Italienisch, Kroatisch, Bosnisch, Rumänisch, Türkisch, Russisch, Ukrainisch oder Ungarisch sprechen.

Fragen rund um das Projekt beantwortet Melanie Winz vom Bildungsbüro des Landkreises Sigmaringen gerne unter der Telefonnummer 07571 102-5193 oder per E-Mail an melanie.winz@irasig.de. Weitere Informationen gibt es auch im Internet auf der Seite www.landkreis-sigmaringen.de/bildungsregion beziehungsweise über untenstehenden QR-Code.



DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BADEN-WÜRTTEMBERG

Sprechstage der Deutschen Rentenversicherung mit Beratung

Zusätzlich zur regulären Rentenberatung in Sigmaringen finden folgende weitere Beratungstermine im jeweiligen Rathaus statt:

- **in Bad Saulgau am 13.01.2026**
- **in Pfullendorf am 20.01.2026**

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. 07571-74520 (Außenstelle der DRV Sigmaringen). **Infos** rund um die Rente erhalten Sie unter: www.deutsche-rentenversicherung-bw.de. Dort können Sie auch Ihren **Rentenantrag selbstständig online** stellen.

Online-Services der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung bietet über Ihren Internetauftritt zahlreiche Online-Services an. Versicherten, Rentenbeziehenden, sowie Bevollmächtigten und Betreuenden stehen u.a. folgende Dienste zur Verfügung:

Alle Online-Services finden Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services.

- **alle Anträge selbstständig** online stellen und versenden (R0100, V0100, G0100 usw.): www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag
- **Unterlagen und Info** an den Rentenversicherungsträger einreichen (S8003): www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-S8003
- **Unterlagen anfordern**, wie z. B. einen Versicherungsverlauf oder Rentenauskunft
- **Änderungsmitteilungen** an den Postrentenservice bei Änderung der Bankverbindung oder Mitteilung der neuen Anschrift bei Umzug
- Zahlreiche Online-Rechner, wie z. B. Rentenbeginnrechner zur Errechnung des jeweiligen Rentenbeginns ausgehend vom Geburtsdatum des Versicherten

Als ehrenamtlicher Versichertenberater für die **Deutsche Rentenversicherung Bund** ist auch **Boris Kraft** tätig. Er kümmert sich im Landkreis Sigmaringen um Anliegen der Versicherten. Er sorgt damit für eine ortsnahen und persönliche Verbindung der Rentenversicherung zu ihren Versicherten.

Leistungen:

- Nacherfassung von Schul- und Studienzeiten in den Rentenverlauf (diese werden nicht automatisch erfasst!)
- Aufnahme von Rentenanträgen
- Klärung von Rentenverläufen und Schließung von Lücken vor Rentenbeantragung

KONTAKT zu Herrn Kraft: E-Mail: VBDR-Sigmaringen@gmx.de und Mobil: 0152-23953096.

Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung über die Feiertage geschlossen

Online-Services jederzeit möglich

Die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), inklusive Regionalzentren und Außenstellen, bleiben vom **Mittwoch, 24.12.2025 - einschließlich Freitag, 02.01.2026** geschlossen.

Wie die Jahre zuvor spart die DRV BW so zwischen Weihnachten und Neujahr einen beträchtlichen Anteil an Energie ein.

Ab Montag, 5. Januar 2026, stehen Kundinnen und Kunden alle Dienststellen und Beratungsleistungen wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Über die Feiertage Online-Services nutzen

Durchgängig nutzbar für Versicherte und Rentenbeziehende sind die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung. Über www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services können Anträge gestellt, Nachweise eingereicht und kostenfreie Unterlagen wie beispielsweise Versicherungsverlauf, Rentenauskunft, Renteninformation oder Versicherungs-Nummernachweis angefordert werden. Zudem gibt es dort auch die Möglichkeit, persönliche Daten wie Bankverbindung und Adresse zu ändern.

Versicherte profitieren von ehrenamtlicher Beratung - wohnortnahe Rentenberatung in Baden-Württemberg

Fast jede zweite Person in Baden-Württemberg engagiert sich ehrenamtlich – das ist bundesweite Spitze. In vielen Bereichen des Lebens sind ehrenamtlich tätige Menschen unverzichtbar, so auch bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. 120 ehrenamtliche Versichertenberatenden unterstützen landesweit Versicherte und Rentenbeziehende unkompliziert und wohnortnah in Fragen zu Renten- und Rehabilitationsangelegenheiten, unterstreicht die DRV BW.

Unterstützung rund um Rentenfragen

Sie beraten Menschen aus ihrer Nachbarschaft kostenfrei, helfen bei der Rentenantragsstellung oder der Kontenklärung und übernehmen Lotsenfunktion rund um die Leistungen der DRV – die ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und Versichertenberater der DRV BW. Als wichtiges Bindeglied zwischen Rentenversicherungsträger und den Menschen vor Ort sind sie in Baden-Württemberg dort, wo die hauptamtlichen Beraterinnen und Berater nicht präsent sein können. Oft bieten sie ihren Service auch außerhalb der üblichen Bürozeiten an. Regelmäßige fachliche Schulungen durch die DRV BW halten die Versichertenberatenden stets auf dem Laufenden und dem neuesten Rechtsstand.



KINDERGARTEN ST. NIKOLAUS VÖLLKOFEN

Die Suche nach dem schönsten Weihnachtsbaum

Der Kindergarten Völlkofen freute sich auch dieses Jahr, über die Einladung von Familie Knoll aus Friedberg, zum Christbaum aussuchen.



Schon beim Ankommen waren die ersten schönen Tannenbäume vor ihrem Hofladen nicht zu übersehen. Da die Kinder allerdings auf der Suche nach dem allerschönsten Tannenbaum waren, durften sie sich diesen selbst auf der Christbaumkultur oberhalb von Friedberg auswählen. Die Suche fiel aber nicht leicht, waren es doch so viele Bäume. Große und kleine, dicke und dünne, eine mit picksgigen und die anderen mit weichen Nadeln. Am Ende konnten sich alle Kinder doch noch auf den schönsten Baum einigen. Für eine willkommene Aufwärmung sorgte der Punsch, den uns Frau Knoll vorbereitet hatte. Herr Knoll lieferte den Baum im Anschluss direkt in den Kindergarten nach Völkofen, wo er voll Freude geschmückt wurde und die Weihnachtszeit ankündigt. Vielen Dank an Familie Knoll für diesen tollen Nachmittag bei Euch und den gespendeten Christbaum.

Auch die Freude über das Adventsrätsel der VGS war groß, das es nun täglich zu lösen gilt. Die beiden dritten Klassen besuchten an diesem Tag das Pflegeheim St. Maria, um die Bewohnerinnen mit Liedern und Gedichten und dem von allen Klassen geschmückten Weihnachtsbaum (gestiftet von der Firma Reck) auf den Advent einzustimmen. Am Dienstagnachmittag startete die Göge wieder beim alljährlichen Nikolausturnier in Ostrach. Am Mittwoch bekamen die dritten Klassen Besuch von der Deutschen Herzstiftung und durften sich bei Rope Skipping fit halten. Am Freitag klang schließlich die Woche mit dem Besuch von Nikolaus und Knecht Ruprecht aus. Die beiden gestalteten mit den ersten und zweiten Klassen eine adventliche Schulstunde und hielten Lob und Tadel und etwas Süßes bereit. Auch die Großen wurden nicht vergessen. Vielen Dank für die schönen Aktionen und die Unterstützung von allen Seiten!

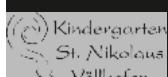


Liebe Eltern, liebe Kinder, liebe Gemeinde,

auch in diesem Jahr möchten wir gemeinsam die Adventszeit feierlich mitgestalten und laden Euch herzlich zu unserem **Adventsfenster-Öffnen** im Kindergarten Völkofen ein.

Gemeinsam singen wir ein paar adventliche Lieder, öffnen unser liebevollgestaltetes Adventsfenster und genießen die vorweihnachtliche Stimmung.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein und wünschen eine wundervolle Adventszeit.



Bitte bringt Tassen oder Becher mit.



GÖGE-SCHULE HOHENTENGEN

In der ersten Adventswoche war in der Göge-Schule viel los! Schon am Montagmorgen strahlten die Kinderaugen, als sie sahen, dass am Adventsgesteck des Fördervereins die erste Kerze leuchtete.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



**KATHOLISCHE
KIRCHENGEMEINDE**



Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen
Tel. 9761, Fax 2996, stmichael.hohentengen@drs.de

Pfarrer Jürgen Brummwinkel

Administrator Dekan Peter Müller,

Vakanzbegleiter Dekanatsreferent Björn Held

Pfarrvikar Ronald Bopp, Hauptstraße 5,

88518 Herbertingen

Tel. 07586 918431

Pastoralreferentin Maria Strigel de Gutiérrez

Tel. 01759971075

Past. Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann

Tel. 07572 7679635

Kath. Kindergarten St. Maria, Hohentengen

Tel. 07572 1641

Kath. Kindergarten St. Nikolaus, Völkofen

Tel. 07572 4670053

Die Pfarrbüros sind geöffnet:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Hohentengen 07572 9761	---	14.00 17.00	-	08.30 12.00 14.00 17.00	- 12.00 -
Herbertingen 07586 375	08.30 12.00 14.00 17.00	08.30 12.00	- 14.00 17.00	14.00 - ---	--

Gottesdienstplan 12.12. – 28.12.2025

Freitag, 12.12. – Unserer Lieben Frau von Guadalupe

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Schülergottesdienst
10.15 Uhr Herbertingen, Pflegheim – Wortgottesfeier
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim

Samstag, 13.12. – Hl. Odilia, Hl. Luzia

- 06.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul, Pfarrsaal – Rorate mit anschl. Frühstück
 17.30 Uhr Hohentengen, St. Michael – Beichtgelegenheit anschl.
 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
 (1. Jahrtag
 + Rita Eitzen
 + Emil Menner
 + Josef Kuchelmeister
 + Elsa Irmler
 Gedenken
 + Erwin Irmler
 + Theresia und Anton Rothmund
 + Roland Frick
 + Hans und Ida Kessler
 + Egon und Walli Siebenrok
 + Gabi Rauch)
 18.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Wortgottesfeier mit Bußfeier

Sonntag, 14.12. – 3. Adventssonntag, Gaudete

- 08.30 Uhr Herbertingen, St. Oswald
 09.30 Uhr Völlkofen, Unbefleckte Empfängnis – Kapellenfest – Rosenkranzgebet
 10.00 Uhr Völlkofen – Patroziniums Messe
 (+ Wohltäter der Kapelle
 + Annemarie und Paul Lehleiter
 + Irmgard und Karl Knoll
 + Otto und Helmut Knoll
 + Petra Zehm
 + Manfred Seifried
 + Karl Hafner
 + Theresia und Hugo König
 + Theresia, Alfons und Hans Schuler)
 10.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Wortgottesfeier mit Bußfeier
 11.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Tauffeier
 13.15 Uhr Völlkofen, Unbefleckte Empfängnis – Adventliches Marienlob

Montag, 15.12. – Sel. Carlo Steb

- 17.30 Uhr Ursendorf, St. Antonius – Rosenkranzgebet

Dienstag, 16.12.

- 08.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Schülergottesdienst
Mittwoch, 17.12. – O sapientia (Weisheit)
 06.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Rorate anschl. Frühstück im Gemeindehaus
 16.00 Uhr Völlkofen, Unbefleckte Empfängnis – Rosenkranzgebet
 17.30 Uhr Ölkoen, St. Leonhard – Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr Eichen, St. Wendelin – Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr Bremen, Maria Königin – Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – Mittwochsgebet

Donnerstag, 18.12. – O Adonai (starker Gott)

- 09.00 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle
 18.30 Uhr Mieterkingen, Peter und Paul – Pfarrsaal

Freitag, 19.12. – O Radix Isaïs (Wurzel Isaïs)

- 08.15 Uhr Herbertingen, St. Oswald – ök. Schülergottesdienst
 10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim

Samstag, 20.12. – O Clavis (Schlüssel Davids)

- 06.00 Uhr Marbach St. Nikolaus – Rorate mit anschl. Frühstück
 17.30 Uhr Herbertingen St. Oswald – Beichtgelegenheit anschl.
 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 21.12. – 4. Adventssonntag, O Oriens

- 08.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus
 10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Kinderkirche – Ministrantenaufnahme
 (+ Franz-Xaver Miller
 + Bruno Haas
 + Ida und Emil Stumpf)
 11.30 Uhr Marach, St. Nikolaus – Tauffeier
 13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet
Montag, 22.12. – Sel. Carlo Steb
 17.30 Uhr Ursendorf, St. Antonius – Rosenkranzgebet

Mittwoch, 24.12. – Heiliger Abend

- 16.00 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – Wortgottesfeier
 16.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Krippenfeier
 16.30 Uhr Hohentengen, St. Michael – Krippenfeier
 16.30 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Krippenfeier
 17.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul, Pfarrsaal – Wortgottesfeier mit Krippenfeier
 18.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Messfeier am Heiligen Abend
 mitgest. vom Kirchenchor
 20.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Christmette
 22.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Christmette

Donnerstag, 25.12. – Weihnachten

- 07.30 Uhr Beuren, St. Wendelinus – Hirtenamt
 09.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – mitgest. vom Kirchenchor
 10.30 Uhr Hohentengen, St. Michael – mitgest. vom Kirchenchor
 18.30 Uhr Hohentengen, St. Michael – Feierliche Vesper

Freitag, 26.12. – 2. Weihnachtstag, Hl. Stephanus

- 08.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Kindersegnung und Segnung des Johanneswein
 10.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul – Pfarrsaal – mitgest. vom Kirchenchor
 Segnung des Johanneswein

Sonntag, 28.12. – 1. Sonntag nach Weihnachten, Heilige Familie

- 08.30 Uhr Hohentengen, St. Michael – Kindersegnung und Segnung des Johanneswein
 10.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Kindersegnung und Segnung des Johanneswein
 10.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul – Pfarrsaal – Wortgottesfeier mit Kindersegnung
 11.15 Uhr Hohentengen, St. Michael – Tauffeier

Verstorben aus unserer Gemeinde sind Herr Herbert Weiß, Herr Gerhard Arendt, Herr Günter Stebich und Frau Marlies Briemle. Sie mögen leben in Gottes Frieden.

Bekanntmachung über das Ergebnis der Wahl des Vertreters bzw. der Vertreterin des Dekanats Saulgau im Zwölften Diözesanrat Rottenburg-Stuttgart 2026 – 2031
Gewählt wurde Herr Egon Öhler aus Bad Saulgau, Friedberg.

Einladung zum Kapellenfest in Völlkofen

am Sonntag, den 14.12.2025

Maria Unbefleckte Empfängnis

- 09.30 Uhr Rosenkranz
 10.00 Uhr **Patroziniumsmesse** in der Marienkapelle
 mit Herrn Pfarrer Bopp
 anschließend Saitenwurst und Wecken,
 Süßigkeiten im Vereinsheim für Kinder
 Ansprachen
 Mittagessen und Kaffee im Vereinsheim
 13.15 Uhr **Adventliches Marienlob**



Wir laden alle Bürger zur Mitfeier unseres Kapellenfestes recht herzlich ein.

Der Kapellenausschuss von Völlkofen, Martin Hafner, 1. Vorsitzender

Einladung zu Rorate mit anschließendem Frühstück

Herzliche Einladung zu Rorate am **Mittwoch, 17.12.2025 um 06.00 Uhr.**

Alle Gottesdienstbesucher sind herzlich zum Frühstück ins Gemeindehaus eingeladen.



Liebe Kinder, herzliche Einladung zur **KINDERKIRCHE** am **4. Adventssonntag** in Hohentengen

Sie findet um **10:00 Uhr** im Jugendheim neben der Kirche statt!

Gemeinsam hören wir eine spannende Geschichte von

Jesus, singen und natürlich beten wir auch miteinander!
Zum Segen kommen wir zum Gottesdienst in der Kirche dazu!
Wir freuen uns auf euch!
Das Kinderkirche-Team



Lesen, Lachen, Staunen-
Die Bücherei Sankt Michael hält auch für euch Kinder viele Überraschungen bereit!
Wir haben über **200** topaktuelle Bilderbücher und **400** weitere Kinderbücher. Außerdem zählen **30** festeingebundene Asterixcomics, mehrere Kindersachbücher und religiöse Kinderbücher zu unserem Sortiment. Das i-Tüpfelchen bilden eine tolle Auswahl an Spielen, DVDs und Tonieboxen mit schönen Toniefiguren zum Ausleihen. Gerne beraten wir Sie auch bei Buchvorstellungen. Die Ausleihe in der Bücherei ist kostenlos.

Wir haben zu den gewohnten Zeiten geöffnet:
Mittwoch, 17:00-18:00 Uhr
Sonntag, 11:00-12:00 Uhr
Bitte beachten Sie unsere Weihnachtsferien vom 21.12.2025 bis zum 04.01.2026.
Kommen Sie zur Bücherei neben dem Pfarrhaus Hohentengen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Büchereiteam

VEREINSMITTEILUNGEN

Liebe Gögemer!
Wir laden Sie ein zum
10. Gögemer Adventszauber
am 13. Dezember 2025 ab 15.00 Uhr
beim Dorfgemeinschaftshaus in Hohentengen.

„Weihnachtliches Flair inmitten einer idyllischen Kulisse, bereichert mit den Düften von Tannenbaum, Glühwein und Kulinarischem aus der Göge“ - darauf dürfen Sie sich freuen.

An den weihnachtlich geschmückten Hütten und Ständen wird allerhand geboten: Handwerk, Kunst und Selbstgebasteltes, Leckereien aus der Weihnachtsküche, Herzhaftes und Süßes fürs leibliche Wohl, Nikolaus und Knecht Ruprecht, Filmvorführung für Kinder, Weihnachtliche Weisen, Adventszauber-Gewinnspiel, eine Jubiläums-Feuer-Show anlässlich des 10. Adventszaubers, und noch vieles mehr.

Gerne dürfen Sie auch Ihren eigenen Trinkbecher mitbringen. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich verzaubern!

Programm

- 15.00 Uhr** *Feierliche Eröffnung mit dem Chor Junge Stimmen und dem Kindergarten-Chor St. Maria*
anschl. *Der Nikolaus kommt!*
16.00 Uhr *Filmvorführung für Kinder im Jugendraum „Alles steht Kopf 2“*
17.30 Uhr *Flötengruppe der Göge-Schule*
18.00 Uhr *Bläsergruppe des Musikverein Hohentengen-Göge*
18.00 Uhr *Filmvorführung für Kinder im Jugendraum „Eiskönigin 2“*
18.30 Uhr *Große Adventszauber-Verlosung*
19.00 Uhr *Bläsergruppe des Musikverein Hohentengen-Göge*
19.15 Uhr *Große Jubiläums-Feuer-Show mit dem „Feuerfuchs“*

Es laden ein

- | | |
|----------------------------------|-------------------------------------|
| ACV-MSC Göge | Bruggesser Gloria u. Joachim |
| CDU Ortsverband Göge | DRK-Bereitschaft Hohentengen |
| Fanfarenzug Enzkofen | Feuerfuchs |
| Fischer Carolin u. Schmidt Silke | Fischer Marion |
| Förderverein Christliche | Förderverein |
| Sozialstiftung | Freiwillige Feuerwehr |
| Förderverein Musikverein Göge | Freie Wählervereinigung Göge |
| Freizeitsport Göge-Hohentengen | Göge-Gilde |
| Gögemer Angelverein | Göge-Schule |
| Götterseifen Saskia Brugger | Kinder- u. Jugendchor Junge Stimmen |
| Kindergarten-Chor St. Maria | Musikverein Göge-Hohentengen |
| Nikolaus-Gilde | Narrenverein |
| Nothelfer Elfi | Hohentengen-Beizkofen |
| Partnerschaftsverein | Öhler Manuela Nudelwerkstatt |
| Hohentengen | Reservistenkameradschaft |
| Schleifer Mechthild | Hohentengen |
| SV Ölkothen B-Juniorinnen | SV Hohentengen Fußball-Jugend |
| | Tennis-Club Hohentengen |



Blässerschule MV Hohentengen

BLÄSERSCHULE DES MUSIK- VEREINS 1819 GÖGE- HOHENTENGEN E. V.

Diese Woche ist es endlich soweit, unser alljährliches Jugendkonzert findet statt!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen gute Unterhaltung!



HEIMATVEREIN GÖGE GILDE E.V.

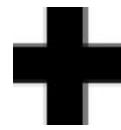
Stadtführung in Bad Saulgau

Traditionell lädt die **Göge-Gilde** seine Mitglieder wieder zu einer vorweihnachtlichen Stadtführung ein. Dieses Jahr werden wir am **Mittwoch, 17. Dezember** unsere Nachbargemeinde **Bad Saulgau** besuchen.

Treffpunkt ist um 17:00 Uhr auf dem Marktplatz vor der Johanneskirche.

Frau Gelder wird uns an diesem Abend durch die Altstadt führen und uns die Stadtgeschichte dieser herausragenden Kultur- u. Bäderstadt sowie Landeshauptstadt der Biodiversität näherbringen. Anschließend wird im **"Haus am Markt"** eingekehrt. Rückkehrzeit wird gegen **21.00 Uhr** sein.

Eine **Anmeldung bis 14.12.25** beim Organisator Kurt Hinz ist zwingend erforderlich. Tel.: **0176/96495416** oder per WhatsApp. Näheres wieder auf unserer Homepage unter News: **Göge-Gilde.com**



DEUTSCHES ROTES KREUZ BEREITSCHAFT HOHENTENGEN

Nachruf

Wir trauern um unseren langjährigen Rot Kreuz Kollegen

Günter Stebich

***28. Dezember 1942 +3. Dezember 2025**

Wir bedanken uns bei dir Günter für deine jahrzehntelange Unterstützung in unserer Bereitschaft. Du warst viele Jahre ein zuverlässiger Kamerad und Freund in unseren Reihen.

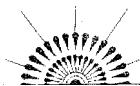
Deine ruhige und humorvolle Art war immer eine Bereicherung für uns alle.

Wir nehmen in tiefer Dankbarkeit Abschied und bewahren dir stets ein ehrendes Andenken.

Unser Mitgefühl gilt dir Ida mit deinen Kindern und allen Verwandten.

Ruhe in Frieden

Deine Rot Kreuz Bereitschaft Hohentengen



LICHTBLICK

Der "Lichtblick", ein Zusammentreffen für ältere Menschen, der Sozialstation St. Anna und der Nachbarschaftshilfe Mengen findet am Dienstag, den 16.12.2025 um 15 Uhr in den Lebensräumen für Jung und Alt, Reiserstr. 18, in Mengen statt.

Das Thema bei unserem Treffen lautet **"Sternenzauber"**. Darüber hinaus wird gemeinsam gesungen, mit Gedächtnis- und Brettspielen die geistige Mobilität gefördert und dank Sitzgymnastik dafür gesorgt, dass der Körper nicht hinter dem Geist zurückbleibt. Natürlich macht so viel an Aktivität auch hungrig und durstig - daher ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Neue Gäste und Interessierte sind gerne willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Auf Wunsch werden die Teilnehmer auch mit dem PKW oder einem Rollstuhlbus abgeholt.

Anmeldungen und weitere Informationen bei den Mitarbeitern der Sozialstation St. Anna unter Tel.: 07572/76293



SPORTVEREIN HOHENTENGEN 1948

Ergebnis des letzten Spieltages vom 07. Dezember 2025

SGM Ringschnait / Mittelbuch I – SV Hohentengen I 3:0

WISSENSWERTES

AOK Bodensee-Oberschwaben
Die Gesundheitskasse.



Neuer Selbsthilfe-Wegweiser für den Landkreis Sigmaringen ist da

Starke Hilfe für schwere Zeiten: Erhältlich in den AOK-Kunden-Centern und im Landratsamt

Landkreis Sigmaringen, 04.12.2025

Wenn das Leben plötzlich aus dem Gleichgewicht gerät – durch Krankheit, seelische Belastungen oder eine schwierige Lebenssituation – fühlen sich viele Menschen allein. Genau hier setzt der neue Selbsthilfe-Wegweiser für den Landkreis Sigmaringen an. Er macht Mut, zeigt Wege auf und bringt Menschen zusammen, die sich gegenseitig stärken. Entstanden ist die neue Auf-lage in enger Zusammenarbeit der AOK-Selbsthilfekontaktstelle mit dem Landratsamt Sigmaringen. Der Wegweiser bündelt die vielfältigen Angebote der Selbsthilfe in der Region und zeigt verständlich, wo Betroffene und Angehörige passende Unterstützung finden.

„Selbsthilfe heißt vor allem: Ich bin nicht allein mit meiner Situation. Der Austausch mit anderen Betroffenen gibt Halt, Hoffnung und neue Kraft“, betont AOK-Geschäftsführer Markus Packmohr. „Der neue Wegweiser zeigt eindrucks-voll, wie stark das Netzwerk der Selbsthilfe im Landkreis Sigmaringen ist und wie einfach der Zugang zu Unterstützung sein kann.“

Landrätin Stefanie Bürkle unterstreicht die große Bedeutung der Selbsthilfe: „Krisen, Krankheiten und schwere Einschnitte verändern das Leben von einem Tag auf den anderen. Selbsthilfegruppen geben Menschen in genau diesen Situationen Halt, Orientierung und neue Zuversicht. Der Wegweiser ist ein wichtiger Schlüssel, um diese Hilfe auch wirklich zu finden.“

Im Mittelpunkt der Selbsthilfe stehen Selbstbestimmung, Freiwilligkeit und der Austausch auf Augenhöhe. Menschen mit ähnlichen Erfahrungen begegnen sich, sprechen offen über Sorgen, teilen Wissen und machen sich gegenseitig AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben Pressestelle, Stefanie Dewor, Telefon 0711 6525-15408, stefanie.dewor@bw.aok.de, presse-aok-bos@bw.aok.de Charlottenstr. 49, 88212 Ravensburg aok.de/bw, Bluesky:@aokbw.bsky.social

AOK Bodensee-Oberschwaben Die Gesundheitskasse.

Mut. Das kann entlasten, stärken und neue Lebensfreude ermöglichen. Der neue Selbsthilfe-Wegweiser gibt einen umfassenden Überblick über die beste-henden Gruppen und Kontaktstellen im Landkreis Sigmaringen und erleichtert Betroffenen den ersten Schritt auf dem Weg zur Unterstützung.

Der neue Selbsthilfe-Wegweiser ist ab sofort kostenfrei in allen AOK-KundenCentern sowie im Landratsamt Sigmaringen erhältlich. Auf Wunsch kommt er auch direkt nach Hause: Über die AOK-Selbsthilfekontaktstelle kann der Wegweiser ganz einfach bei Patrick Rimmele angefordert werden, telefo-nisch unter 0711 6525-24309 oder per E-Mail an patrick.rimmele@bw.aok.de.

Gedenkfeier für verstorbene Kinder

Sonntag, 14. Dezember 2025, 18.30 Uhr in der Krankenhauskapelle, SRH Klinikum Sigmaringen

Das SRH Klinikum Sigmaringen lädt am Sonntag, den 14. Dezember 2025, um 18.30 Uhr zur Gedenkfeier für verstorbene Kinder in die Krankenhauskapelle ein. Familien, die den Verlust eines Kindes erfahren haben – sei es eines ungeborenen, früh- oder neugeborenen Kindes, eines Säuglings, Kleinkinds, Schul- oder Jugendlichen oder jungen Erwachsenen – sind herzlich eingeladen, gemeinsam der Kinder zu gedenken. Die Trauer um ein Kind ist für jede Betroffene und jeden Betroffenen einzigartig und tiefgreifend. Die gemeinsa-

me Gedenkfeier bietet Raum, diesem Schmerz Ausdruck zu verleihen und ihn gemeinsam zu teilen. Teilnehmende werden gebeten eine Kerze mitzubringen, die während des Gottesdienstes für das verstorbene Kind angezündet wird. Die Krankenhaus-Seelsorge Sigmaringen organisiert diese stille und einfühlsame Stunde des Gedankens und der Solidarität. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gemeinsam für eine starke Jugendarbeit - wir suchen dich!

KJR
Kreisjugendring
Sigmaringen

Bildungsreferent/in (m/w/d)
Sinnstiftend · Flexibel · Teilzeit

E-mail: vorstand@kjr-sigmaringen.de
Mehr Infos: www.kjr-sigmaringen.de

Kreisjugendring Sigmaringen
Leopoldstraße 4 • 72488 Sigmaringen

Stellenausschreibung: Bildungsreferent/in (m/w/d)
Teilzeit (50%) - Kreisjugendring Sigmaringen e.V. - ab sofort

Der Kreisjugendring Sigmaringen e.V. ist die zentrale Anlaufstelle für Kinder- und Jugendarbeit der Jugendverbände im Landkreis Sigmaringen. Wir vertreten jugendpolitische Interessen, fördern die Jugendverbandsarbeit und setzen uns für die Mitbestimmung junger Menschen ein. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte und kreative Bildungsreferentin bzw. einen engagierten Bildungsreferenten (m/w/d).

Deine Aufgaben:

- Konzeption, Organisation und Durchführung von Bildungsangeboten (JuLiCa-Schulungen, Workshops, Seminare) inkl. Verwaltung von JuLiCa-Anträgen
- Beratung und Unterstützung der Jugendverbände und Jugendgruppen im Landkreis
- Entwicklung neuer Formate zu politischer Bildung, Jugendbeteiligung und Demokratieförderung
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen zu aktuellen Themen (Jugendarbeit, Ehrenamt, Kinderschutz, Festkultur etc.)
- Strategische und operative Unterstützung des Vorstands sowie Jahresplanung der Aktionen
- Mitwirkung in Netzwerken und Arbeitskreisen auf Landkreis- und Landesebene sowie Zusammenarbeit mit Fachstellen
- Organisation des Büroaltags, Bearbeitung von E-Mails und Anfragen, zentrale Ansprechstelle für den KJR
- Betreuung des „digitalen Vereinsheims“ und Einführung neuer Nutzer
- Planung und Vorbereitung von Vorstandssitzungen, Delegiertenversammlungen und Arbeitsgruppen
- Öffentlichkeitsarbeit (Pressemitteilungen, Instagram, Newsletter, Vertretung des KJR bei öffentlichen Anlässen)
- Koordination und Betreuung der Juice-Box* (mobiles Saftmobil) als alkoholfreies Angebot für Veranstaltungen
- Erstellung von Jahresberichten

Dein Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Erzieherin, oder abgeschlossenes (sozial-)pädagogisches oder vergleichbares Studium
- Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit oder politischen Bildung
- Selbstständige, strukturierte und kreative Arbeitsweise
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (auch abends und an Wochenenden)
- Führerschein Klasse B

Wir bieten dir:

- Eine abwechslungsreiche, sinnstiftende Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum
- Zusammenarbeit mit engagierten Ehrenamtlichen und einem motivierten Team
- Home-Office mit Ausstattung und flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung in Anlehnung an TVöD, je nach Qualifikation und Erfahrung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Interessiert?
Dann freuen wir uns auf deine aussagekräftige Bewerbung (bitte ausschließlich per Mail) bis zum 31.12.2025 an:

Kreisjugendring Sigmaringen
Marlene Wetzel **vorstand@kjr-sigmaringen.de**

Bei Fragen steht dir ebenfalls unsere erste Vorsitzende Marlene Wetzel gerne zur Verfügung.

Vorstand Marlene Wetzel Mail: vorstand@kjr-sigmaringen.de	Bildungsreferentin Anni Kramer Tel: 07571 1102-4273 • Fax: 07571 102-4248 Mobil: 0160 972 10 352 Mail: anni.kramer@kjr-sigmaringen.de	Geschäftsstelle Leopoldstr. 4 72488 Sigmaringen Tel: 07571 102-4271 Mail: geschaeftsstelle@kjr-sigmaringen.de
--	--	---

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Sie sind akut erkrankt und erreichen Ihren Arzt oder Ihre Ärztin nicht? Unter www.docdirekt.de bekommen Sie rund um die Uhr eine medizinische Ersteinschätzung, also wie dringend Hilfe benötigt wird und welches Versorgungsangebot zur Verfügung steht. Dieses digitale Angebot ergänzt den 116117-Patientenservice.

Wie funktioniert docdirekt?

Rufen Sie www.docdirekt.de auf und geben Ihre Postleitzahl ein. Danach werden Sie zur medizinischen Ersteinschätzung (SmED) weitergeleitet, die Beschwerden und Vorerkrankungen abfragt. Anschließend erhalten Sie eine fundierte Handlungsempfehlung – wie schnell und wo Sie behandelt werden sollten. Bei Empfehlung einer Videosprechstunde können Sie direkt im virtuellen Wartezimmer Platz nehmen und sich von qualifizierten Tele-Ärzten und -Ärztinnen beraten lassen.

Was kostet der Service?

Die medizinische Ersteinschätzung ist kostenlos und ohne Registrierung möglich. Wird eine Videosprechstunde durchgeführt, übernehmen für gesetzlich Versicherte die Krankenkassen die Kosten. Aus diesem Grund sind bei der Anmeldung zur Videosprechstunde auch Daten zur Versicherung anzugeben. Privatversicherte erhalten für die ärztliche Behandlung eine Rechnung vom Tele-Arzt.

Ein Versorgungsangebot der KVBW

docdirekt ist ein Angebot der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, organisiert von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Ziel ist, die telemizinische Versorgung für die Bevölkerung in Baden-Württemberg weiter auszubauen – digital, sicher und bedarfsgerecht.

Krippenausstellung bei Familie Schreiber

Allgemeine Krippenausstellung jeweils von 14.00 bis 17.00 geöffnet am:

- So. 14.12.2025
- So. 28.12.2025
- sowie am 4., 5. und 6.01.2026

Darüber hinaus ist die Ausstellung auch an den Werktagen im Januar 2026 nach telefonischer Anmeldung unter Tel. 07572 - 6410 zu besichtigen. Zu sehen sind Krippen aus der Sammlung der Familie Schreiber – unter anderem auch etliche Neuerwerbungen, traditionelle Krippen aber auch ganz unterschiedlich in Form, Größe, Material.



Projektidee? LEADER Oberschwaben stellt wieder Fördergelder bereit

150.000 Euro Fördergelder vom Land plus kommunale Mittel für Kleinprojekte bis 20.000 Euro Gesamtkosten

500.000 Euro Fördergelder der Europäischen Union für Projekte bis 700.000 Euro Gesamtkosten

Das europäische Förderprogramm LEADER unterstützt Projekte zur Weiterentwicklung unserer Region. Sie haben eine Idee? Für die Umsetzung können Sie Fördergelder beantragen, sofern Ihr Projekt zu den LEADER-Zielen passt. Reichen Sie Ihren Projektantrag bis zum 25. Januar 2026 bei der Geschäftsstelle von LEADER Oberschwaben ein.

Was wird gefördert?

Projekte, die sich strukturell auf unsere Region auswirken und gut zu den LEADER-Themen (ökologische und soziale Nachhaltigkeit, zukunftsfähige Infrastrukturen, regionales gemeinwohlorientiertes Wirtschaften, Zusammenleben und Innovation) passen.

Wer darf beantragen?

Privatpersonen, Vereine, Verbände, Unternehmen, Kommunen, Kirchen ...

Online-Beratungsangebot

Sie sind sich noch unsicher oder haben Fragen vorab? Dann nehmen Sie gerne an einem unserer drei Online-Beratungstermine teil. Den jeweiligen Zugangslink finden Sie unter „Termine“ auf unserer Homepage.

- Freitag, 12.12.2025, um 11 Uhr
- Montag, 15.12.2025, um 17 Uhr
- Mittwoch, 17.12.2025, um 14 Uhr

Einreichfrist für Anträge

25. Januar 2026.

Nehmen Sie mit Ihrer Idee jedoch gerne baldmöglichst Kontakt mit uns auf.

Kontakt:

Auf unserer Homepage unter www.leader-ober schwaben.de finden Sie weitere Informationen sowie die Antragsunterlagen. Diese können Sie per Mail einreichen unter leader@lrasig.de. Bei Fragen schreiben Sie uns oder melden Sie sich telefonisch unter: **07571/102-5010**

Geschichten aus der Geschichte der Göge

Schluss

Der Kirchenchor der Göge

Wie im ersten Teil berichtet, existiert der Kath. Kirchenchor bereits über 200 Jahre und wurde davon mehr als 100 Jahre von Lehrern geleitet, die in Personalunion sowohl Organisten und Chorleiter waren sowie meist auch noch Mesner-Dienste ausführten. Von 1810 bis 1940 sind im Gemeindearchiv **14 Lehrer** namentlich genannt, die diese Funktionen im Zusammenhang mit dem Kirchenchor, meist langjährig im kirchlichen Dienst in Kombination mit ihren Schuldiensten verrichteten. In der Tradition der Aufgaben als **Chorleiter** und/oder **Dirigent**



*Kirche St. Michael
Zeichnung: Hans Frank*

genten und sowie zum Teil auch als Organisten, sind nachstehend ab den **1930er** Jahren, auch während der schweren Kriegs- und direkten Nachkriegsjahre, in denen es etwas sporadisch, ungeregelt und auch lückenhaft herging, benannt:

Chorleiter/Dirigent u. Lehrer Rudolf **Hermann** 1929 – 1940

Musik-Lehrer Fischer	1939 -1940
Kaplan Georg Vogel	1934 – 1951
Lehrer Albert Schick	1947 – 1951
Lehrer Konrad Hack	1948 -1962 (?)

Ab den 1960er Jahren:

Rektor Raffael Minsch ,	1962 – 1982
--------------------------------	-------------

Peter Döser	1983
--------------------	------

Ursula Butscher	1983 – 1993
------------------------	-------------

Nikolai Gersak	1993 – 1995
-----------------------	-------------

(jetzt: A-Kirchenmusiker in Friedrichshafen)

Lucia Rottenecker	1995 – 1996
--------------------------	-------------

(jetzt: Lucia Hilz, Domkapellmeisterin im Dom

„Zu unserer lieben Frau“ in München)

Hans Frank	1996 – 2010
-------------------	-------------

Maria Neher	seit 2010
--------------------	-----------

Anmerkung: Mit den ausgebildeten Kirchenmusikern **Nikolai Gersak** und **Lucia Rottenecker** erlebte der Kirchenchor in den Jahren 1993 bis 1996, nach **Rektor Minsch**, eine weitere „musikalische Hoch-Zeit“. Wichtige musikalische Grundlagen dazu legte auch Frau **Ursula Butscher**, die außerdem mit der Neugründung eines **Kinder- und Jugendchores** „junge Stimmen“ herangezogen hatte. Da es immer schwerer wurde, hauptamtliche Kirchenmusiker zu bekommen und zu bezahlen, konnte in den folgenden Jahren die Chorleiterstelle glücklicherweise aus den eigenen Reihen besetzt werden. Mit **Hans Frank** als Vollblutmusiker, **Maria Neher** und **Lucia Deppler** mit der kirchenmusikalischen C-Ausbildung für Chorleitung und Orgel sowie **Sandra Deppler** (Studium der Schulmusik) und **Adelheid Brotzer** (kirchenmusikalische C-Ausbildung für Chorleitung) übernahmen engagierte „Ehrenamtliche“ die Chorleitung.



Der Kirchenchor beim gelungenem Advents-Konzert am 07.12.2025

Foto: Herbert Schlieske

Warum in der Kirche singen und weshalb im Chor?

Spruch von **Rabindranath Tagore** (Philosoph u. Nobelpreisträger): „Gott achtet mich, wenn ich arbeite, aber er liebt mich, wenn ich singe!“

Diese Teil-Antwort kann sicher noch wesentlich ausgeweitet werden: „Singen als Gebet“ und in der Gemeinschaft, zur „Ehre Gottes“, als Dank, Bitte- oder Trost vorgetragen und zum hörenden, gefühlbetonten Einbezug der Kirchenbesucher bestimmt. Singen als musikalische Kunst, als stimmungsvolle Begleitung, als innere Einstellung und Lebensphilosophie, als Beitrag einer Glaubensgemein-

schaft. Die menschliche Stimme, in ihrem Ursprung und Wesen als ein Ausdruck des Seelischen, von Gefühlen der Freude und Trauer, als ein Zeichen des „Miteinanders“, das viele Generationen vor uns beeindruckte und beeinflusste, zumal Singen in Gemeinschaft eine stimmungsaufhellende Wirkung hat und die soziale Kompetenz stärken kann. Das „**Gemeinsame**“ des Singens, das sich „**einstimmen**“, sich „**miteinander abstimmen**“ und **aufeinander hören**, beinhaltet ja auch **wesentliche Merkmale zwischenmenschlichen Verhaltens**, die leider in unserer **heutigen Ego-Gesellschaft** teilweise in **Verlust zu geraten** scheinen.

Exkurs: „tempora mutantur“ = die Zeiten ändern sich!

Früher: Frauen mussten nach der Heirat aus dem Kirchenchor ausscheiden

Heute: Frauen leiten Kirchenchöre und versehen den Organisten-Dienst

Früher: Gab es überwiegend **lateinische** Messen

Heute: wird auch modernes und zeitgemäßes Liedgut gesungen

Früher: wurde die Orgel mittels Ellbogen oder Fäusten „geschlagen“, die körperlichen Anstrengungen der Organisten waren enorm, die Orgeltasten waren 10 cm breit und 30 cm lang und erforderten einen immensen Kraftbedarf

Heute: sind Orgeln mit feinster Elektronik ausgestattet und evtl. computerunterstützt?

Früher: Mussten immer zwei kräftige Buben (Orgelbuben) den „Blasbalg“ treten

Heute: Steht eine entsprechend moderne Technik zur Verfügung

Früher: Erfolgte teilweise Chorgesang gegen Vergütung

Heute: ist Chorgesang ein vollständiges Ehrenamt

Früher: war das „Orgeln“ ein Nebenverdienst der Lehrer

Heute: werden Lehrer zeitgemäß für ihre reinen Schuldienste entlohnt

Früher: hatten Familien oft Kinder wie „Orgelpfeifen“ in Größen- und Altersstufen entsprechend abgestimmt

Heute: überwiegen Ein-Kind-Familien oder Familie mit zwei Kindern

Früher: sagte ein altes Sprichwort: „Für eine Taufe oder eine Primiz sollte man sich ein paar Schuhe durchlaufen“

Heute: müsste man dazu teilweise **weite Strecken** mit dem Auto fahren

Früher: waren **feste Stationen im Kirchenjahr**: Hohentenger Fest, Kirchweih- u. Patrozinium, Allerheiligen/Advent/Weihnachten/Drei-könig/Fastenzeit/Kar- und Osterstage/Pfingsten und Fronleichnam/Maiandachten und Besinnungstage

Heute: Sind dies **beim Kirchenchor**, den **Kirchenbesuchern** und vielen **Bürger/Innen** immer noch **feste Stationen**, gesamtgesellschaftlich für manche aber mit anderen Inhalten vorrangig belegt: Urlaub, Konsum, Kommerz und Gewinn.

Anekdot: Früher versus Heute

Früher:

Der oben genannte **Lehrer, Chorleiter und Dirigent Rudolf Hermann**, verabschiedete sich von seinem Chor mit einem kleinen Gedicht:

„Mein lieber Chor als letzten Gruß,
jedweder einen **langen Kuß**??

Umständlich wär's und höchst wahrscheinlich,
dem ein und anderen doch **auch peinlich**!

Wiewohl, um der Gefühle willen,
der ff, pp und der Stillen,
es angebracht erscheinen möge,
dass man der Freundschaft echte Liebesbande,
bei uns versteht sich das am Rande,
gerade noch bei Ladenschluss,
recht augenscheinlich knüpfen muss!
Deshalb (**symbolisch zu verstehen**),
„**umarm ich Euch**“, nun muss ich gehen,
doch bleib ich bis „an mein selig End“
in Hochachtung Euer Dirigent!

Aus dem Text ist ersichtlich, dass der **Herr Lehrer Hermann** seine Chorsängerinnen und Sänger gerne etwas lieblicher und „mensch-

lich näher" verabschiedet hätte. Aber „Sitte und Brauch“ und seine Stellung als Person des öffentlichen Lebens hatten ihm dies, von sich aus, wohl nicht zugelassen.

Heute:

Heute ist das genau umgekehrt, ohne ständige, öffentliche Umarmungen, obwohl man sich vielleicht gerade erst vor 2 Stunden schon einmal umarmt hatte, geht es nicht mehr! Jemand der sich diesem „Mode-Trend“ „öffentliche Umarmung“ entzieht und es bei einem „normalen Gruß belässt“ oder die Hand zu einem „Gruß“ ausstreckt ist „out“! Umarmungen und Küschen-Küsschen in seltsam anmutender Übertriebenheit, sind bei jeder Gelegenheit „in“, ob es jetzt der eine oder die andere mag oder nicht! Aber ein amüsantes Erlebnis solch überschwänglicher „hochmodischer“ Begrüßungen, bietet sich den aufmerksamen Beobachtern dann, wenn man die sich so toll begrüßenden Personen kennt und weiß oder ahnt, was diese ggf. kurz zuvor über die so hochherzig Begrüßten „vom Stapel“ gelassen hatten. Da kann einem bei der Beobachtung allerlei einfallen, deshalb waren vielleicht die etwas einfacheren früheren Begrüßungs- und Verabschiedungszeremonien per Handschlag und einigen offenen Worten, so wie bei **Lehrer Hermann**, nicht unbedingt die schlechtesten, zumindest aber ehrlicheren Grüße, als der oft so oberflächliche „**Küsschen-Küsschen-Umarmungstrend**“ von heute!

Anmerkung: Vom Heute zum Morgen

Ungewollt aktuell hatte ich die **lange Tradition** des „Gögemer“

Kirchenhors als Thema herausgegriffen, nicht ahnend, dass zwischenzeitlich die Vorstellungen der „**Kirchenreform**“ in der Diözese Rottenburg publik gemacht wurden. Ein Vorgang, der auch und gerade in der Göge tiefen Auswirkungen haben wird, in einer Pfarrgemeinde, die wohl die geschichtlich älteste, umfassende Klammer und Institution der Göge war und **noch** ist. Bei allem Verständnis für innerkirchlichen Reformbedarf, der in der „eigentlichen“ und „**direkten Aufgabenerfüllung**“ nämlich der **Seelsorge**, sicher schon lange reformbedürftig gewesen wäre, könnte jetzt zu befürchten sein, dass eine Reform, die im Wesentlichen **nur aus Personal- und Geldmangel** losgetreten wird, die **Identifizierung** der Menschen mit „**ihrer Kirche vor Ort**“ schwächen könnte? Gerade auch in der Göge, mit ihrer über tausendjährigen „**Einheits- Pfarrgemeinde**“ für **alle Göge- Dörfer**, könnten die Auswirkungen der Einordnung in eine künftig, räumlich geradezu riesengroße Organisationseinheit, mit ständig wechselnden Geistlichen und Laienbeauftragten, sowie „**weit entfernten Verwaltungs-Entscheidern**“, ein Problem der „**Identifikation**“ mit entsprechenden Folgen werden. Die Zeit der „allzuständigen Pfarrherren“ von früher, ist sicher vorüber und auch nicht mehr zeitgemäß, aber zum gänzlichen Wegfall von „Pfarrgemeinden“, sollte es nicht kommen, das wäre für die „Nähe“ der Kirche zur Bürgerschaft möglicherweise nicht von Vorteil? Hier müsste schon eine „Konstruktion „**ehrenamtlich-örtlicher Kirchenbeauftragter**“ zusammen mit einem, mit **rechtlicher Kompetenz** ausgestatteten, örtlichen **Kirchengemeinderat** das „**Sagen**“ haben.

Franz Ott





Täglich großer Christbaumverkauf

aus heimischer Kultur (ökologischer Anbau) sowie weihnachtliche Dekorationen und Weihnachtssterne.

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr Uhr, 13.30 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.30 Uhr, Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!

88367 Hohentengen, Steige 4
Telefon 07572 8082

Wochenangebot
12.12.2025 - 18.12.2025

Putensteak Italia	100 g 1,59 €
Schnitzel / Cordon bleu	100 g 1,29 €
Käsekraukauer	100 g 1,79 €
Landjäger	Stück 2,20 €
Zigeunerschinken	100 g 1,99 €

Rehfleisch zu Weihnachten

Rehregulasch	100 g 1,89 €
Rehbraten	100 g 1,69 €
Rehbraten gefüllt (Lauch, Sellerie, Karotten)	100 g 1,69 €
Rehrücken	100 g 2,79 €
Reh fix fertig	
Rehbraten mit Soße	Port. 7,90 €
Rehregulasch mit Soße	Port. 7,90 €

Mittagsmenü täglich ab 11.30 Uhr
8.12.2025 - 12.12.2025

Montag: Schaschlik mit Bandnudeln
Dienstag: Hackbraten mit Kartoffelpüree und Karotten
Mittwoch: Schnitzel/Cordon bleu mit Pommes
Donnerstag: Putengeschnetzeltes mit Reis und Salat
Freitag: Stoigpfänkle mit Kartoffelecken



Taxi - Service Kuchelmeister GmbH
07572 - 76 79 700
Knebelstrasse 12
72516 Scheer-Heudorf
info@taxi-kuchelmeister.de
www.taxi-kuchelmeister.de

wir bewegen Menschen - **taktvoll und kompetent!**

Taxi- und Mietwagenservice
Großraumtaxen / Rollstuhlfahrten
Tragestuhltransport / Reha-Fahrten
Klinik-, Arzt- und Bestrahlungsfahrten
Chemo- und Dialysefahrten

Flughafentransfer
In- und Auslandsfahrten
Kurier- und Frachtguttransport
Vertragspartner aller Kassen
Besorgungsfahrten aller Art

Ihr taktvolles und kompetentes Unternehmen erster Wahl

Textilien mit Stick und Druck

Firmenbekleidung
Sport-Textilien
Vereinsausstattung

Individuell
zuverlässig
preiswert
schnell



Hornstein GmbH+Co.KG, 78576 Emmingen, Witthohstr.2
Tel. 07465 2121 - info@hornstein.de - www.hornstein.de

Im Raum Hohentengen suchen wir

1-Familienhaus oder DHH, mit kleinem Garten & Garage für unsere junge Familie (Beamter / Lehrerin u. Kind)
Ihr kompetenter Ansprechpartner bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen
Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**

BIV	IMMOBILIENHAUS für Baden-Württemberg seit 1977 www.biv.de	Hauptstraße 89 88515 Langenenslingen Info@biv.de
------------	---	--

EINE APP DIE BEGEISTERT!

Sie lieben Apps, darum verfügt „My eBlättle“ über viele nützliche Funktionen.

Zu ihrem Print-Heimatblatt können Sie ab sofort auch das digitale Heimatblatt lesen.
Ihr innovatives Heimatblatt wartet bereits auf Sie.



PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

Knochenhaß der Woche



Märchen-figur (2 W.)	waag-rechte Segel-stange	Emp-fangs-beiß-tigung	Schreib-material in der Antike	Fremd-wortteil: weiß	Wild-park in Tansania
Name der Europa-rakete				nicht ganz, partiell	
Wäsche-stück		Radio-emp-fänger (engl.)	Kinder-trom-pe		
Schutz-zone des Parla-ments	Nord-staat der USA		Abitur der Schweiz	Abk.: in Grün-dung	
Abra-hams Sohn im A.T.	baumge-säumte Straße	Männer-kurz-name	griech. Schick-salsgöttin	englischer Maler, † 1946	
deutsche Nordsee-Insel			dauernd	arabi-sche Lang-flöte	
Test-gruppe bei Um-fragen	äußerste Grenze		nicht verboten		
Q T I S L E					
F R A U H O L L E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I L E					
S V Y L T O S C A R T N E I					
I A M L E G A L W T					
B A N U F I G					
B E T T U T E					
A R I A N E B R					
B E T T L A K E N					
B A N G N M E I					

Thomas Schuler
Fliesen ♦ Platten ♦ Mosaik

ZERTIFIZIERTES FACHWERK- UND TÜRKIS- UND NATURSTEIN
Sopro SystemProfis
Zertifizierter Betrieb

wünscht allen Kunden und Freunden ein besinnliches, frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, neues Jahr.

www.fliesen-schuler.de

Keramik · Mosaik · Naturstein · Glas



**Stauß
LANDHANDEL**
Wir suchen ab sofort (M/W/D):
in Vollzeit
für den Standort Ölkoen / Herbertingen

LAGERIST

Ihre Aufgaben: Warenannahme, -ausgabe, Bedienung der Anlagen zur Getreideerfassung, Fahrten mit dem LKW

BÜROM / KAUFM. MITARBEITER

Wir bieten: Leistungsgerechte Bezahlung, Gutes und familiäres Arbeitsklima, Weihnachts- und Urlaubsgeld, Betriebliche Altersvorsorge, Jobrad-Leasing

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

→ www.landhandel-stauss.de

Stauß Landhandel GmbH
Bergwiesen 15 · 72513 Inneningen · 07157/93150
a.reiser@landhandel-stauss.de


Amselhof
BENTHEIMER | DUROC STROHSCHWEIN

Leckeres für Weihnachten / Sylvester

Schäufele, Filet, Schnitzel, Halsbraten, Krustenbraten, zartes Geschnetzeltes, Dry-Age Kotelette, andere Zuschnitte gerne Griebenschmalz, Salami, versch. Sorten Dosenwurst, eigenes Rapsöl
Wir schlachten frisch für Sie, Bestellung bis 14.12.25, Abholung am 22.12.25
Kulinarike Geschenkkörbe auch im Versandkarton
Gesetzl. Haltungsstufe VIER von Geburt bis Schlachtung
Der Hofladen ist am 22.12.25 von 16 – 18 Uhr geöffnet.
Frohe Weihnachten wünscht Ihnen Familie Elmar Müller
Mühlenstr.3, 88356 Ostrach-Einhart, Tel.: 0174/9 51 40 44

**Christbaumverkauf
in Ennetach**
Regionale Weihnachtsbäume aus eigenem Anbau.
Ab 11.12. bis 23.12.2025
tägl. Mo. bis Sa. von 9.30 bis 17.00 Uhr
Bei Eschleweg 3 (gegenüber von Fliesen Rädle)
Fam. Rädle, www.christbaumverband-bw.de



**VORGEZOGENER
ANZEIGENSCHLUSS**
06.01.2026 Drei-König
Bitte beachten Sie! Ihre Anzeige soll in der KW 2 erscheinen?
Aufgrund des Feiertages „Drei-König“ am 06.01.2026 ändert sich der **Anzeigenschluss wie folgt:**
Anzeigenschluss Montag
→ Freitag, **02.01.2026 um 9 Uhr**
Anzeigenschluss Dienstag
→ Montag, **05.01.2026 um 9 Uhr**
Bei Kombinationen und Landkreisen muss Ihre Anzeige für die KW 2 spätestens am Freitag, 02.01.2026 im Verlag eingehen.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
07771 9317-11
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

**Immer in
Ihrer Nähe**

**Taxi-Service
Strobel**
Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rülfingen

- Fahrten zur Dialyse
- Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten
- Flughafenzubringer

Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.



Frohe Weihnachten

und gute Fahrt ins neue Jahr!

Unsere aktuellen Schnäppchen zu Weihnachten!

Nur solange der Vorrat reicht!

T1 Puzzle



Eurographics-Premium-Puzzle
mit VW Bus Motiv.

1000-Teile-Puzzlespaß
für die ganze Familie.
Maße (cm): 68 x 48

18,90
€

Gut gerüstet, sicher unterwegs - mit dem
Notfall-Set an Bord.



Notfall-Set besteht aus:
- Warnweste
- Verbandskasten
- Warndreieck
- Nothammer

im Set nur

19,90
€

Autohaus Uhl • Telefon: 0 75 81 - 50 90 0 • Mail: info@vw-uhl.de

Sitz des Unternehmens: Bad Saulgau • Amtsgericht Ulm HRB 560838-5 • Steuernummer 8106002725
USt-IdNr. DE814611586 • Geschäftsführer: Günter Osswald

Zu verkaufen

Salatkartoffeln Princess
Speisekartoffeln Belmonda/Lilly



Familie Binder, Beizkofen
Tel. 07572 / 714 732

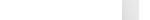
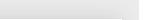
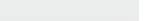
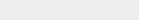
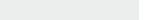
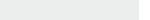
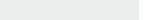
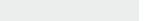
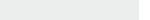
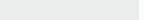
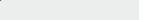
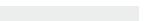


Hausarztpraxis Hohentengen

Unsere Praxis ist von **24.12.25** bis **01.01.26** geschlossen.

Vetretung: Hausärzte Herbertingen, Tel. 07586 / 920 30

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtsfeiertage
und einen guten Start ins Neue Jahr!



CHRISTBAUMVERKAUF

aus eigener Kultur, frisch geschlagen

Vom 06.12. bis 23.12.2025, sind der Christbaumverkauf und der Hofladen täglich von 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Weihnachtshütte
An den Adventswochenenden
06./07.12. von 12 bis 18 Uhr
13./14.12. von 12 bis 20 Uhr
20./21.12. von 12 bis 18 Uhr

Für musikalische Unterhaltung sorgen am:

- Samstag, 13.12.2025
17 Uhr Jagdhornbläser Mengen
Leitung: Fritz Fischer
- Sonntag, 14.12.2025
18 Uhr Friedberger Jungmusikanten
Leitung: Frank Zimmermann

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Familie Knoll, Friedberg
Friedbachstr. 43 · Bad Saulgau-Friedberg · Tel. 07581 7541



Immobilien verkaufen ist einfach.

Wenn man für den Immobilienverkauf einen Partner hat, der von der Immobilienbewertung bis zur Verkaufsabwicklung an alles denkt.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:
07571 / 103 - 1309
immobilien@ksk-sigmaringen.de



Klavier vom Klavierbauer als Weihnachtsgeschenk
Wunderschöne Instrumente | Tel. 0170 / 815 84 00



KÜCHEN ZENTRUM MARCHTAL

KÜCHEN FÜR'S LEBEN.

📍 Riedlinger Str. 41 | Obermarchtal Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eberle METZGEREI

Wochenangebot
11.12.2025 - 17.12.2025

Metzgerqualität Zum Einmachen oder K-Gulasch	100 g 2,49 €	Mo., 15. Dez. Hackbraten mit Petersilienkartoffeln
leicht geräuchert Kassler Hals	1 kg 13,90 €	Di., 16. Dez. Bacon große Portion oder kl. Portion mit Salat
Super-Spar-Preis Maultaschen	100 g 1,29 €	Mi., 17. Dez. Geschnetzeltes „Zürcher Art“ mit Reis oder Spätzle
Fein aufgeschnitten Pilzlyoner	100 g 1,69 €	Do., 18. Dez. Cordon bleu mit Pommes oder Kartoffelsalat
Premiumqualität Wacholderschinken	100 g 1,99 €	pro Portion 7,50 €

Guten Appetit wünscht Ihre Metzgerei Eberle mit Team



Frohe Weihnachten
und ein gutes, gesundes neues Jahr.

Vielen Dank
für Ihre Treue
und Ihr Vertrauen.

Elektrotechnik Brugger

Ihr Elektromeister aus der Nähe

Jürgen Brugger

Handy: +49 172 710 6785

info@elektrotechnik-brugger.de